

10.2024

NR 154

GEMENGEBUET



Inhalt / Sommaire

Gemeinderatssitzung Conseil communal 21.06.2024	3
Gemeinderatssitzung Conseil communal 11.07.2024	5
“Vermésst“ – Ein Kriminalfilm aus Leudelingen «Vermésst» – un film policier tourné à Leudelage	12
Wickeltische für Erwachsene und Kinder Tables à langer pour adultes et enfants	14
Land Art 2024 mit Florence Hoffmann Land Art 2024 avec Florence Hoffmann	15
LUkraine Summercamp LUkraine Summercamp	16
Leudelingen von der Besetzung bis zur Befreiung durch die Amerikaner Leudelage de l'occupation à la libération par les américains	17
104. Lastwagen für die Ukraine 104e camion pour l'Ukraine	19
Boule-Turnier zwischen Senioren und Jugendlichen Tournoi de pétanque entre seniors et jeunes	20
Gust Graas und die Graffiti-Häuser: eine Kirmes der Farben und des Lachens! Gust Graas et les Maisons Graffiti : une kermesse de couleurs et de rires !	21
Kirmes in Leudelingen: ein Fest der Gemeinschaft, der Geschichte und des Fortschritts La kermesse de Leudelage : une fête de la communauté, de l'histoire et du progrès	24
Anwesenheit der Kommission für interkulturelles Zusammenleben auf der Kermesse in Leudelingen Présence de la Commission du vivre-ensemble interculturel à la Kermesse de Leudelage	26
Bürgermeistertag auf der Schueberfouer Journée des bourgmestres à la Schueberfouer	27
INFORMATION AVIS	28
Notizen Notes	52
Mir gratulieren	54
Nützliche Adressen Adresses utiles	55



„Parking payant“ in Aktivitätszone und Rue de la Poudrerie eingeführt

GEMEINDERATSSITZUNG LEUDELINGEN VOM
21. JUNI 2024

Anwesend:

Lou Linster (Bürgermeister), Vanessa Demoling-Baldassarri (Schöffin), Jean Pierre Roemen (Schöffe), Patrick Calmus, Denise Conrardy-Copette, Nathalie Entringer, Marcel Jakobs, Sandrine Pompidou, Philippe Wilmes (Räte)
Marc Thill (Gemeindesekretär)

1. Genehmigung der Tagesordnung
Genehmigung
2. Mitteilungen des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums
3. Zusatz zur Konvention Club Aktiv Plus „de Forum“ Bettemburg-Leudelingen
Genehmigung
4. SIDERO, finanzielle Beteiligung an den Kosten für Abwassersanierung mit der Stadt Luxemburg, Abrechnung für das Aktivitätsjahr 2023
Genehmigung
5. Korrespondenz, Fragen an das Bürgermeister- und Schöffenkollegium
6. Nominierung auf den Posten eines „Agent Municipal“ (m/w/d), Gemeindebeamter, Lohnkategorie D, Lohngruppe D-1, Untergruppe mit besonderen Aufgaben
Entscheidung (in nichtöffentlicher Sitzung)
7. Beratende Kommission (in nichtöffentlicher Sitzung)
7a) Demission eines Mitglieds der Kommission für Bauwesen und Expertisen
7b) Nominierung eines Mitglieds der Kommission für Bauwesen und Expertisen
8. Liste der Anfragen auf Vorkaufsrecht
8a) Diskussion (in nichtöffentlicher Sitzung)
8b) Entscheidung (in öffentlicher Sitzung)

1. Genehmigung der Tagesordnung Genehmigung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

2. Mitteilungen des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums

Bürgermeister Lou Linster begrüßt die Räte und eröffnet die Sitzung mit der Ankündigung, dass ab 1. Juni das zahlungspflichtige Parken in der Aktivitätszone „Am Bann“ und in der Rue de la Poudrerie gilt. Dieser Schritt, sagt der Bürgermeister, sei vom vorigen Bürgermeister- und Schöffenkollegium schon bei der Einführung des Einwohnerparkens vor zwei Jahren als nächster Schritt eingeplant worden. Die Parkgebühr beträgt 1 Euro, die maximale Parkdauer 4 Stunden und die Regelung gilt von 6.00 Uhr morgens bis 18.00 Uhr abends. – Am morgigen Tag, so Lou Linster weiter, fänden die Festivitäten zum Nationalfeiertag statt. Alle Vereine und Gemeinderatsmitglieder würden sich dann in der Rue de la Forêt zum Feiertagsumzug treffen, der zur Pfarrkirche führe, in der dann das Te Deum zelebriert werde. Danach sei ein Empfang im Festsaal Rob Roemen im Kultur- und Vereinshaus „an der Eech“ geplant. – Am 23. Juni finde, ebenfalls „an der Eech“ aber auch auf einem Teilstück der Place des Martyrs, das „Lëtzt Ride“-Event statt. – Vom 5. bis zum 14. Juli werde dann das „Public-Viewing“-Festival abgehalten, das mit dem Schulfest beginne und mit dem „Hobbymaart“ sowie dem EM-Finale ende.

3. Zusatz zur Konvention Club Aktiv Plus „de Forum“ Bettemburg-Leudelingen Genehmigung

Vanessa Demoling-Baldassarri, die zuständige Schöffin für das Dritte Alter, erinnert daran, dass die Gemeinde eine Konvention mit der Gemeinde Bettemburg und Claire a.s.b.l. unterschrieben hatte, in der geregelt wird, wie die Kosten aufgeteilt werden und in der auch die zu leistenden Vorauszahlungen festgelegt wurden. Bei der Abrechnung habe sich nun herausgestellt, dass diese Vorauszahlungen nicht ausreichen, um die laufenden Kosten abzudecken. Deshalb wird vorgeschlagen, sie entsprechend anzupassen.

Rat Patrick Calmus möchte wissen, wie die beabsichtigte Anpassung aussieht. Schöffin Demoling-Baldassarri sagt, man plane jetzt mit einer 30-prozentigen Erhöhung des Budgets vom 1. Januar bis 1. April sowie mit einer Erhöhung von 20 Prozent für den Rest des Jahres. Die Aufteilung zwischen den zwei Gemeinden bliebe dabei gleich: Bettemburg übernehme weiterhin 80 Prozent und Leudelingen 20 Prozent der Kosten. Der Zusatz zur Konvention wird einstimmig angenommen.

4. SIDERO, finanzielle Beteiligung an den Kosten für Abwassersanierung mit der Stadt Luxemburg, Abrechnung für das Aktivitätsjahr 2023 Genehmigung

Die Beteiligung an den Kosten für die Abwassersanierung ist für Leudelingen nach Worten von Bürgermeister Lou Linster deutlich gestiegen und beträgt 489.000 Euro für das Jahr 2023. Die Vorauszahlungen belaufen sich auf 100.000 Euro jährlich. Diese gestiegenen Kosten und andere Faktoren würden es unumgänglich machen, dass die Abwassergebühren angepasst werden müssen, denn das Gesetz verpflichte die Gemeinde zu einem kostendeckenden Wasserpreis, erklärt Lou Linster. Wann man die Anpassung durchführe, würde sich im Laufe des Sommers ergeben. Mit der Abrechnung erklären sich alle Räte einverstanden.

5. Korrespondenz, Fragen an das Bürgermeister- und Schöffenkollegium

Es liegen keine Fragen an die Gemeindeführung vor.

6. Nominierung auf den Posten eines „Agent Municipal“ (m/w/d), Gemeindebeamter, Lohnkategorie D, Lohngruppe D-1, Untergruppe mit besonderen Aufgaben Entscheidung (in nichtöffentlicher Sitzung)

Der Gemeinderat ernennt Herrn Eric Patrick Schmit zum Gemeindebediensteten (Agent municipal) bei der Gemeinde Leudelingen, unter dem Statut eines Gemeindebeamten, Gehaltskategorie D, Gehaltsgruppe D-1, Untergruppe mit besonderen Aufgaben.

7. Beratende Kommission (in nichtöffentlicher Sitzung)

a) Demission eines Mitglieds der Kommission für Bauwesen und Expertisen

Der Gemeinderat stimmt dem Rücktrittsgesuch von Herrn Travis Dominski als Mitglied der Kommission für Bauwesen und Expertisen einstimmig zu.

b) Nominierung eines Mitglieds der Kommission für Bauwesen und Expertisen

Der Gemeinderat genehmigt die Ernennung von Herrn Marco Michel als Mitglied der Kommission für Bauwesen und Expertisen.

8. Liste der Anfragen auf Vorkaufsrecht

a) Diskussion (in nichtöffentlicher Sitzung)

In einer nichtöffentlichen Sitzung diskutiert der Gemeinderat über das Vorkaufsrecht für zwei Grundstücke.

b) Entscheidung (in öffentlicher Sitzung)

Der Gemeinderat übt sein Vorkaufsrecht für zwei Parzellen in der Rue de la Forêt nicht aus.

Introduction du « parking payant » dans la zone d'activités et la rue de la Poudrerie

CONSEIL COMMUNAL DU

21 JUIN 2024

Présents :

Lou Linster, bourgmestre, Vanessa Baldassarri ép. Demoling, échevine, Jean-Pierre Roemen, échevin

Conseillers :

Patrick Calmus, Marcel Jakobs, Sandrine Pompidou, Philippe Wilmes, Nathalie Entringer, Denise Copette ép. Conrardy.

Secrétaire communal :

Marc Thill

1. Approbation de l'ordre du jour

Approbation

2. Communications du Collège des Bourgmestre et Échevins

3. Avenant à la convention Club Aktiv Plus

« de Forum » Bettembourg-Leudelange

Approbation,

4. SIDERO, participation financière aux coûts d'assainissement avec la Ville de Luxembourg, décompte pour l'exercice 2023

Approbation

5. Correspondance, questions au Collège des Bourgmestre et Échevins ;

6. Nomination au poste de l'agent municipal (m/f/d), fonctionnaire communal, catégorie de traitement D, groupe de traitement D-1, sous-groupe à attributions particulières ; - Décision, (huis clos)

7. Commission consultative : (huis clos)

a) Démission d'un membre de la commission des bâtisses

b) Nomination d'un membre de la commission des bâtisses

Liste des demandes du droit de préemption

a) Discussion, (huis clos)

b) Décision, (en séance publique)

1. Approbation de l'ordre du jour

Approbation

L'ordre du jour est approuvé par tous les conseillers.

2. Communications du Collège des Bourgmestre et Échevins

Le bourgmestre Lou Linster accueille les conseillers et ouvre la séance en annonçant qu'à partir du 1er juin, le stationnement payant sera d'application dans la zone d'activités « Am Bann » et dans la Rue de la Poudrerie. Cette étape, explique le bourgmestre, avait déjà été prévue par le Collège des bourgmestre et échevins précédent lors de l'introduction du stationnement résidentiel il y a deux ans. Le prix du stationnement est de 1 euro, la durée maximale de stationnement est de 4 heures et le règlement est valable de 6 heures du matin à 18 heures le soir. Demain, poursuit Lou Linster, auront lieu les festivités de la fête nationale. Toutes les associations et les membres du Conseil communal se retrouveront dans la Rue de la Forêt pour le cortège de la fête, qui se rendra à l'église paroissiale où sera célébré le Te Deum. Ensuite, une réception est prévue dans la salle des fêtes Rob Roemen du Centre culturel et sociétaire « an der Eech ». - Le 23 juin, l'événement « Lëtzt Ride » se déroulera également au Centre culturel et sociétaire « an der Eech », mais aussi sur une partie de la Place des Martyrs. - Du 5 au 14 juillet se tiendra le festival « Public-Viewing », qui commencera par la fête de l'école et se terminera par le « Hobbymaat » et la finale de l'Euro.

3. Avenant à la convention Club Aktiv Plus « de Forum » Bettembourg-Leudelange

Approbation

Vanessa Demoling-Baldassarri, l'échevine responsable du Troisième âge, rappelle que la commune avait signé une convention avec la commune de Bettembourg et Claire a.s.b.l., qui réglait la manière dont les frais seraient répartis et qui fixait également les acomptes à payer. Lors du décompte, il s'est avéré que ces acomptes ne suffisaient pas à couvrir les frais courants. Il est donc proposé de les ajuster en conséquence.

Le conseiller Patrick Calmus souhaite savoir en quoi consiste l'adaptation envisagée. L'échevine Demoling-Baldassarri dit qu'on prévoit maintenant une augmentation de 30% du budget du 1er janvier au 1er avril et une augmentation de 20% pour le reste de l'année. La répartition entre les deux communes resterait la même : Bettembourg continuerait à prendre en charge 80 pour cent des coûts et Leudelange 20 pour cent.

L'avenant à la convention est adopté à l'unanimité.

4. SIDERO, participation financière aux coûts d'assainissement avec la Ville de Luxembourg, décompte pour l'exercice 2023

Approbation

Selon le bourgmestre Lou Linster, la participation aux frais d'assainissement des eaux usées a

nettement augmenté pour Leudelange et s'élève à 489.000 euros pour l'année 2023. Les paiements anticipés s'élèvent à 100.000 euros par an. Cette hausse des coûts et d'autres facteurs rendraient inévitable l'adaptation des taxes d'assainissement, car la loi oblige la commune à fixer un prix de l'eau qui couvre les coûts, explique Lou Linster. La date de l'adaptation sera fixée dans le courant de l'été.

Tous les conseillers se déclarent d'accord avec le décompte.

5. Correspondance, questions au Collège des Bourgmestre et Échevins

Aucune question n'a été posée au Collège des bourgmestres et échevins.

6. Nomination au poste de l'agent municipal (m/f/d), fonctionnaire communal, catégorie de traitement D, groupe de traitement D-1, sous-groupe à attributions particulières ; Décision, (huis clos)

Le Conseil communal nomme Monsieur Eric Patrick Schmit en tant qu'agent municipal auprès de la commune de Leudelange, sous le statut de fonctionnaire communal, catégorie de traitement D, groupe de traitement D-1, sous-groupe avec tâches spéciales.

7. Commission consultative : (huis clos)

a) Démission d'un membre de la commission des bâtisses

Le Conseil communal approuve à l'unanimité la démission de Monsieur Travis Dominski en tant que membre de la Commission des constructions et des expertises.

b) Nomination d'un membre de la commission des bâtisses

Le Conseil communal approuve la nomination de M. Marco Michel en tant que membre de la Commission des bâtisses.

8. Liste des demandes du droit de préemption ;

a) Discussion, (huis clos)

Lors d'une séance à huis clos, le Conseil communal discute du droit de vente de deux terrains.

b) Décision, (en séance publique)

Le Conseil communal n'exerce pas son droit de préemption sur deux parcelles de la Rue de la Forêt.



The detailed minutes of the meeting can be read at www.leudelange.lu

Shared Space und Schulorganisation

GEMEINDERATSSITZUNG LEUDELINGEN VOM 11. JULI 2024

Anwesend:

Lou Linster (Bürgermeister), Vanessa Demoling-Baldassarri (Schöffin), Jean Pierre Roemen (Schöffe)

Patrick Calmus, Marcel Jakobs, Sandrine Pompidou, Philippe Wilmes (Räte)

Marc Thill (Gemeindesekretär)

Abwesend (entschuldigt):

Rätin Nathalie Entringer, Rätin Denise Conrardy-Copette (ihr Stimmrecht wird durch Prokuration von Rätin Sandrine Pompidou wahrgenommen)

1. Genehmigung der Tagesordnung
Genehmigung
2. Mitteilungen des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums
3. Genehmigung Architekten- und Ingenieurkontrakte – Neugestaltung des Leudelinger Ortszentrums
 - a) Kontrakt HBH, Pilotkoordinator, Phasen II bis IV
 - b) Kontrakt Schroeder & Associés, Phasen II und IV
 - c) Kontrakt Ernst + Partner, Phasen II und IV
 - d) Konvention Umsetzungsgruppe, Phase III
 - e) Kontrakt Steinmetz Demeyer STDM Architectes Urbanistes s.à r. l., Phase III
4. Feldwege
 - a) Genehmigung Kostenvoranschlag Projekt 201373 ASTA, Straßeninstandsetzung, ex. 2024
 - b) Genehmigung Kostenvoranschlag Projekt 201374 ASTA, Straßeninstandsetzung, ex. 2024
 - c) Genehmigung Feldwege-Programm, ex. 2025
5. Konvention VALORLUX 2024
Genehmigung
6. Antrag auf Wohnungsbau
Projekt Rue de Bettembourg
7. Gemeindefinanzen, Anleihe über fünf Millionen Euro
Grundsatzentscheidung
8. Lokale Vereinigungen
Handball Leideleng asbl, Genehmigung der abgeänderten Statuten
9. Grundschulunterricht:
 - a) Provisorische Organisation 2024/2025
Genehmigung
 - b) Rahmenplan außerschulische Betreuung, PEP 2024/2025

Genehmigung

- c) Schulentwicklungsplan PDS 2024/2027
Genehmigung
- d) Schultransport 2024/2025 Organisation
Genehmigung
10. Tripartite-Abkommen Maison Relais 2024
Genehmigung
11. Club Aktiv Plus, Konvention 2024
Genehmigung
12. Konto 2023
 - a) Verwaltungskonto 2023, Genehmigung
 - b) Haushaltskonto 2023, Genehmigung
13. Pakt für interkulturelles Zusammenleben
Nominierung der Mitglieder des Lenkungsausschusses
14. Korrespondenz, Fragen an das Bürgermeister- und Schöffenkollegium
15. Liste der Anfragen auf Vorkaufsrecht
 - a) Diskussion (in nichtöffentlicher Sitzung)
 - b) Entscheidung (in öffentlicher Sitzung)
16. Nominierung auf einen Posten der Gehaltsgruppe A-1, Umweltingenieur (in nichtöffentlicher Sitzung)
17. Nominierung auf einen Posten der Gehaltsgruppe A-1, Ingenieur (in nichtöffentlicher Sitzung)
18. Schaffung eines Postens für intellektuellen Lohnempfänger (m/w/d) mit befristetem Arbeitsvertrag in der Gehaltsgruppe A-1 (in nichtöffentlicher Sitzung)

1. Genehmigung der Tagesordnung Genehmigung

Bürgermeister Lou Linster bemerkt zur Tagesordnung, zwei ursprünglich vorgesehene Sitzungspunkte seien gestrichen worden. Dabei handelt es sich um den Punkt „Amüsiertaxe“, für den noch zusätzliche Informationen beim Innenministerium eingeholt werden müssen sowie um den Punkt „Eelchesgewan II“, der schon in der Februarsitzung behandelt worden war.

Mit der abgeänderten Tagesordnung erklären sich alle Räte einverstanden.

2. Mitteilungen des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums

Vor Kurzem seien zwei Urteile im Dossier „Rue de la Montée“ ergangen, eröffnet der Bürgermeister den Gemeinderäten. Gegenwärtig sei man dabei, diese zu analysieren und man werde den Gemeinderat darüber auf dem Laufenden halten. Die „Chargy-Station“ beim Kultur- und Vereinsbau „An der Eech“ sei in Betrieb genommen worden, so Lou Linster weiter. Die für elektrisch betriebene Fahrzeuge reservierten Parkplätze

seien mit entsprechenden Schildern gekennzeichnet worden und die Bodenmarkierungen würden noch zeitnah eingezeichnet. Zum Projekt „Shared Space“ im Ortskern finde am 19. Juli eine Besprechung mit allen Beteiligten statt. Weil alle Planer-Dienstleistungen ausgeschrieben werden mussten, habe es zwar recht lange gedauert, nun sei das Planungsteam aber komplett. Es habe aber schon ein Treffen der Gemeindeverantwortlichen mit dem Pilotkoordinator HBH gegeben, um die jetzige Zusammenkunft vorzubereiten.

3. Genehmigung Architekten- und Ingenieurkontrakte – Neugestaltung des Leudelinger Ortszentrums

a) Kontrakt HBH, Pilotkoordinator, Phasen II bis IV

b) Kontrakt Schroeder & Associés, Phasen II und IV

c) Kontrakt Ernst + Partner, Phasen II und IV

d) Konvention Umsetzungsgruppe, Phase III

e) Kontrakt Steinmetz Demeyer STDM Architectes Urbanistes s.à r. l., Phase III

Das Bürgermeister- und Schöffenkollegium legt den Räten die verschiedenen Vereinbarungen mit den ausführenden Partnern für die Umsetzung des Großprojekts „Shared Space“ vor. Dabei handelt es sich um die Firma HBH, die als Projektkoordinator fungiert, das Büro Schroeder & Associés (Außenplaner), Ernst + Partner (Landschaftsplanung), STDM (Architektur), Ney & Partner (Statik) und Betic (Gebäudetechnik). Eine Konvention (Unterpunkt d)) regelt die Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure. Mit der Prüfung der Kontrakte war LuxStrategy S.A. beauftragt worden.

Rat Marcel Jakobs findet die Preise für die angeführten Dienstleistungen recht hoch. Bürgermeister Linster entgegnet, nach seiner eigenen beruflichen Erfahrung seien die Preise durchaus angemessen. Bei den Ausschreibungen hätten sich für die Funktion des Pilotkoordinators neun, für den Bereich Außengestaltung/Begrünung fünf und für die Architektur sogar zwölf interessierte Büros gemeldet. Die Wahl sei nicht notwendigerweise in jedem Fall auf das preiswerteste Angebot gefallen; vielmehr seien auch Faktoren wie Referenzen, räumliche Entfernung und die Qualität des Planerteams wichtige Kriterien gewesen. Zudem, so der Bürgermeister, handle es sich ja vorerst nur um grobe Kostenschätzungen. In der mehrjährigen Finanzplanung seien rund 25 Millionen Euro für das Projekt vorgesehen.

Rat Philippe Wilmes ist der Meinung, dass es wichtig sei, den Leudelinger Bürgerinnen und Bürgern den Aufbau der Finanzierung zu erläutern. Dabei könne man aufzeigen, dass das Projekt einerseits zum Teil ein Investment ohne direkten ökonomischen Vorteil ist, dafür aber dem Wohlbefinden der Einwohner dient. Betont werden müsse aber auch, dass das Vorhaben teilweise rückfinanziert wird durch die Rückerstattung der Mehrwertsteuer und die Mieteinnahmen in den kommenden Jahrzehnten. Im Frühjahr 2025 werde die Neugestaltung des Ortskerns den Leudelinger Einwohnern in aller Ausführlichkeit vorgestellt.

Die vorgelegten Kontrakte werden ausnahmslos von allen Räten gutgeheißen.

4. Feldwege

a) Genehmigung Kostenvoranschlag Projekt 201373 ASTA, Straßeninstandsetzung, ex. 2024

b) Genehmigung Kostenvoranschlag Projekt 201374 ASTA, Straßeninstandsetzung, ex. 2024

c) Genehmigung Feldwege-Programm, ex. 2025

Die Gemeindeführung unterbreitet den Räten die Vorschläge des kommunalen Technischen Dienstes für die Instandsetzung der Feldwege auf Leudelinger Territorium im Lauf des Jahres 2025 sowie die entsprechenden Kostenvoranschläge. Während einige Wege lediglich gereinigt werden, wird unter anderem ein Teil des „Laangebësch“ neu asphaltiert, der restliche Teil ausgebessert. An den Feldwegen „Hunnefeldchen“, und „Ban-natsch“ werden Schäden ausgebessert, und der Weg „Berend“ erhält ebenfalls eine neue Asphaltdecke. Wie Bürgermeister Lou Linster erklärt, ist letzterer Weg ein Teil der provisorischen Fahrradpiste von Esch/Monnerich nach Luxemburg-Stadt, die das Mobilitätsministerium schon vor der Fertigstellung der „Fahrradauto-bahn“ realisieren will.

Rat Marcel Jakobs fragt sich, ob einige Sanierungen wirklich nötig seien, die Wege seien doch alle asphaltiert. Michel Wodelet vom Technischen Dienst der Gemeinde erklärt hierzu, manche Wege seien mit Kies bestreut, dies sei für Fahrradfahrer nicht angenehm. Bei anderen würde dafür gesorgt, dass das Wasser besser abläuft. Rat Patrick Calmus weist auf den schlechten Zustand des Weges beim alten Wasserturm hin. Lou Linster erwidert, hierbei handle es sich um einen Waldweg. Der Gemeindeförster sei beauftragt worden, eine Sanierung noch in diesem Jahr einzuleiten.

Die Kostenvoranschläge werden einstimmig angenommen.

5. Konvention VALORLUX 2024

Genehmigung

Die mit Valorlux 2021 abgeschlossene Konvention, die jedes Jahr automatisch verlängert wird, wurde diesmal um einige Änderungen

ergänzt, die sich durch das neue Abfallgesetz und neue EU-Direktiven ergeben. So müssen sich Hersteller von Zigaretten, Ballons, Plastiktüten und Einwegbechern jetzt an den Kosten für die Entsorgung dieser Materialien beteiligen. Valorlux treibt diese Beiträge ein und reicht sie an die Gemeinden weiter, auf Leudelingen entfallen 1.300 Euro. Weiterhin muss der Inhalt von Valorlux-Abfallsäcken in Recyclingcentern nicht mehr getrennt werden – eine Regelung, die, so präzisiert der Bürgermeister, Leudelingen im Moment nicht betrifft, solange man nicht an ein Center angeschlossen ist. Auch für Privatleute ändert sich nichts, sie können weiterhin den Plastikmüll in einer einzigen Tüte zur Abholung bereitstellen.

6. Antrag auf Wohnungsbau

Projekt Rue de Bettembourg

Bei diesem Wohnungsbauprojekt, meint Bürgermeister Lou Linster, hätte man vor der Aufteilung der Parzellen auch den Abriss des bestehenden Gebäudes abwarten können, weil dieses nach der Aufteilung auf mehr als einer Parzelle stehen wird. Im Sinne einer Vereinfachung der Prozeduren und eines raschen Fortgangs des Projektes habe man sich aber dazu entschlossen, die Aufteilung bereits jetzt vorzunehmen.

Dem Antrag wird allgemein stattgegeben.

7. Gemeindefinanzen, Anleihe über fünf Millionen Euro

Grundsatzentscheidung

Eine ähnliche, vom vorigen Gemeinderat gestimmte Anleihe wurde nicht in Anspruch genommen und ist mittlerweile abgelaufen. Aktuell habe man 7 Millionen Euro in der Gemeindekasse, es würden jedoch durch den Bau der Phase II des Gebäudes „Faarwekëscht“, sowie des Schulhofs, noch diverse Rechnungen auf die Kommune zukommen, so der Bürgermeister. Lou Linster übergibt das Wort an Rätin Sandrine Pompidou, die mit den kreditgebenden Banken verhandelt hat. Diese sagt, es seien mehrere Angebote für die Kreditanfrage eingereicht worden. Nach sorgfältiger Analyse sei die Gemeinde zu dem Schluss gekommen, dass Anleihen zu festen Zinssätzen jenen zu variablen Sätzen vorzuziehen sind, weil letztere im Moment einerseits sehr hoch und dazu noch auf eine sehr kurze Laufzeit kalkuliert sind. Anleihen zu festen Zinssätzen, so Rätin Pompidou, seien vernünftiger kalkuliert und antizipierten bereits die Senkungen der Zinsen durch die Europäische Zentralbank. Die Gemeinde, schließt Rätin Pompidou, wolle sich für das Angebot der BCEE entscheiden, das die vorteilhaftesten Bedingungen biete.

Der Bürgermeister merkt an, heute treffe man nur die Prinzipienentscheidung. Mit ihrem Votum würden die Räte dem Bürgermeister- und Schöffenrat das Mandat erteilen, die Anleihe nach bestem Wissen und Gewissen einzuhandeln.

Alle Räte sprechen sich für die Annahme der Grundsatzentscheidung aus.

8. Lokale Vereinigungen

Handball Leideleng asbl, Genehmigung der abgeänderten Statuten

Wie mit der Gemeinde vereinbart, wurde der Name der Vereinigung in „Handball Leideleng asbl“ umgeändert. Dies wurde in den Statuten verankert.

Die Statuten werden einstimmig akzeptiert.

9. Grundschulunterricht:

a) Provisorische Organisation 2024/2025
Genehmigung

b) Rahmenplan außerschulische Betreuung, PEP 2024/2025
Genehmigung

c) Schulentwicklungsplan PDS 2024/2027
Genehmigung

d) Schultransport 2024/2025 Organisation
Genehmigung

Tessy Loutsch, Präsidentin des Schulkomitees, informiert die Räte über die geplante Schulorganisation 2024/2025.

Für die Kinder aus dem Cycle 1.2 ist wöchentlicher Schwimmunterricht in Bettembourg vorgesehen. Beibehalten werden auch die „Tage im Wald“ (zwei halbe Tage für den „Précoce“, für die Spielschule ein halber Tag). Nach der Schule werden die Kinder von den Mitarbeitern der Maison Relais betreut, bis auch der Grundschulunterricht beendet ist und alle die Schule gemeinsam verlassen können. Selbstverständlich ist weiterhin für eine Aufsicht vor dem Schulgebäude und in den Pausen gesorgt.

Für die Grundschüler wird es alle 2 Wochen einen zweistündigen Schwimmunterricht im Bettemburger Schwimmbad geben. Geplant ist für den Schulzyklus 2.2 ein dreitägiger Aufenthalt in der „Classe verte“-Ferienkolonie. Für die LASEP-Sportkurse wird es ein breiteres Angebot geben als in den Vorjahren; auch wurde darauf geachtet, dass diese Kurse sich zeitlich unmittelbar an den Schulunterricht anschließen. Tessy Loutsch unterbreitet den Gemeinderäten anschließend einen Vorschlag zur Abänderung der Unterrichtszeiten, der im Wesentlichen vorsieht, die Schulkinder schon ab 7.40 Uhr zu empfangen und in den Schulsälen zu betreuen, die morgendliche Pause auf 20 Minuten und die Mittagspause zu verlängern und dafür die Pause am Nachmittag entfallen zu lassen. Auf diese Weise, so die Präsidentin der Schulkommission, könne durch Hast und Nervosität verursachten Konflikten zwischen den Kindern sowie eventueller Unkonzentriertheit im Unter-

richt entgegengewirkt werden.

Bürgermeister Linster äußert Verständnis für den Vorschlag, gibt aber zu bedenken, dass man über die letzten zwei Jahre über keinen Schulhof verfügte, was den Kindern wenig Gelegenheit zu Bewegung und Austoben gab. Er selbst sei der Meinung, dass man eine Entscheidung zur möglichen Abänderung der Unterrichtszeiten inkl. Entfall der Pause am Nachmittag nur auf Basis eines funktionierenden Schulhofes treffen sollte. Er habe diesbezüglich auch eine Unterredung mit Schuldirektor Philippe Kloos geführt und man habe sich dazu entschieden, den aktuellen Stundenplan dieses Jahr beizubehalten und im Herbst das Thema im Hinblick auf die „Rentrée“ 2025 wieder aufzugreifen.

Tessy Loutsch zeigt sich mit dieser Vorgehensweise zufriedengestellt.

Rat Philippe Wilmes schließt sich der Meinung des Bürgermeisters an und sagt, ehe man als Gemeinderat eine solche Änderung votieren könne, müsse man sich sicher sein, dies auch vor den Bürgerinnen und Bürgern rechtfertigen zu können. Es sei demnach wichtig, die Erfahrungen des Schulkomitees mit dem neuen Schulhof abzuwarten.

Auch Rat Marcel Jakobs zeigt sich zufrieden über die Bedenkzeit.

In der Folge informiert Tessy Loutsch über den Schulentwicklungsplan (PDS) für die Jahre 2024-2027, bei dessen Erstellung analysiert wurde, in welchen Kerngebieten Verbesserungsbedarf besteht. Die Präsidentin des Schulkomitees nennt in diesem Zusammenhang das stete Bemühen um das Wohlbefinden der Schulkinder, die Vorbereitung auf die anstehende Alphabetisierung in französischer Sprache sowie die Digitalisierung von Lehrmitteln, wobei es aber, so Tessy Loutsch, nicht zu einer „iPad-Schule“ kommen solle – vieles würde sich auch ohne die Zuhilfenahme von technischen Apparaten vermitteln lassen.

Bürgermeister Lou Linster präzisiert abschließend noch einmal, dass es vorerst bei den geltenden Unterrichtszeiten bleiben wird.

Die Räte erklären sich ausnahmslos mit der provisorischen Organisation 2024/2025, dem Rahmenplan für die außerschulische Betreuung und dem Schulentwicklungsplan PDS 2024/2027 einverstanden.

In punkto Schultransport erinnert Schöffin Vanessa Demoling-Baldassarri daran, dass augenblicklich zwei Schulbusse zur Verfügung stehen. Aufgrund von Erhebungen bei den Leudelinger Eltern sei der Vorschlag aufgekommen, einen dieser Busse durch einen „Pedibus“ zu ersetzen. Bei dieser Variante, die sich für Kinder eignet, die

nicht allzu weit von der Schule entfernt wohnen, wird der Schulweg unter Aufsicht einer erwachsenen Person gemeinsam zu Fuß zurückgelegt. Für die Durchführung würden allerdings noch mindestens acht Begleiter gesucht. Jede Kandidatur sei deshalb willkommen.

Rat Patrick Calmus äußert die Hoffnung, dass jene Bürger, die sich für den Pedibus ausgesprochen haben, sich auch an dessen Verwirklichung beteiligen werden. Seine Frage, ob dieses System das ganze Jahr über und bei jedem Wetter funktionieren werde, wird von Bürgermeister Lou Linster bejaht. Dies sei auch in anderen Gemeinden so.

Nach Beratung mit Gemeindesekretär Marc Thill wird beschlossen, dass der Gemeinderat mit seinem Votum den Bürgermeister- und Schöffenrat ermächtigt, den Schultransport je nach Möglichkeit und nach eigenem Ermessen entweder mit oder ohne Pedibus zu organisieren. Alle Räte sind damit einverstanden und stimmen der Organisation des Schultransports zu.

10. Tripartite-Abkommen Maison Relais 2024 Genehmigung

Die Kosten für den Betrieb der Maison Relais im Jahr 2024 belaufen sich für die Gemeinde Leudelingen auf 410.000 Euro, für den Staat auf 1,23 Millionen Euro.

Das Abkommen wird einstimmig akzeptiert.

11. Club Aktiv Plus, Konvention 2024 Genehmigung

Die Konvention, zu der in der letzten Gemeinderatssitzung ein Zusatz votiert worden war, entspricht nach Aussage von Schöffin Vanessa Demoling-Baldassarri in allen anderen Punkten der Version von 2023.

Der Konvention stimmen alle Räte zu.

12. Konto 2023

a) Verwaltungskonto 2023, Genehmigung

b) Haushaltskonto 2023, Genehmigung

2023 beliefen sich die Einnahmen der Gemeinde auf rund 21.895.74,32 Euro (nicht eingerechnet der Boni von 2022) bei Ausgaben von 22.756.706,40 Euro. Es verbleiben 6.369.424 Euro in der Gemeindekasse.

Die Konten werden einstimmig gutgeheißen.

13. Pakt für interkulturelles Zusammenleben Nominierung der Mitglieder des Lenkungsausschusses

Auf Vorschlag des Bürgermeister- und Schöffenrates und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen wurden nominiert: Sandrine Pompidou (Präsidentin), Jean-Pierre Roemen (Vertreter

des Gemeinderats), Elena Chirtoaca, Sylvie Lambert-Frantzen, Diogo Guimaraes, Marco Michel (Ausschussmitglieder).

Alle Räte erklären sich mit den Nominierungen einverstanden.

14. Korrespondenz, Fragen an das Bürgermeister- und Schöffenkollegium

Rätin Sandrine Pompidou weist darauf hin, dass in letzter Zeit Mitarbeiter der Maison Relais gekündigt haben und will wissen, ob diese Personen ersetzt werden. Schöffin Vanessa Demoling-Baldassarri entgegnet, die Gemeinde sei nicht in das Alltagsgeschäft der Maison Relais involviert, man wolle sich aber hierzu bei der Direktion erkundigen.

Rat Patrick Calmus spricht das Problem der in verschiedenen Leudelinger Straßenabschnitten angebrachten verkehrsberuhigenden „Berliner Kissen“ an, die in einzelnen Fällen vom Schwerverkehr losgerissen würden. Ob es hier keine anderen Lösungen gebe, will Rat Calmus wissen. Bürgermeister Linster meint, die gebe es wohl, sie würden aber teuer. Zudem habe das Problem der illegalen Autorennen sich aktuell etwas beruhigt, es habe in letzter Zeit nur wenige Reklamationen gegeben. Nach Meinung von Rat Calmus habe man das Problem lediglich von der Aktivitätszone in die Rue de Cessange verlagert. Lou Linster versichert, dass man in der Rue de Cessange am Ortseingang den Bau einer Verkehrsinsel plane.

15. Liste der Anfragen auf Vorkaufsrecht

a) Diskussion (in nichtöffentlicher Sitzung)

In nicht öffentlicher Sitzung wird über ein Vorkaufsrecht auf ein Grundstück in „Op Hals“ diskutiert.

b) Entscheidung (in öffentlicher Sitzung)

Der Gemeinderat nimmt sein Vorkaufsrecht auf ein Grundstück in „Op Hals“ nicht wahr.

16. Nominierung auf einen Posten der Gehaltsgruppe A-1, Umweltingenieur (in nichtöffentlicher Sitzung)

Es wurde kein Kandidat für die Stelle eines Beamten (m/w/d) in der Besoldungsgruppe A-1, Untergruppe Wissenschaft und Technik, Umweltingenieur bei der Gemeinde Leudelingen ernannt.

17. Nominierung auf einen Posten der Gehaltsgruppe A-1, Ingenieur (in nichtöffentlicher Sitzung)

Es wurde kein Kandidat für die Stelle eines Beamten (m/w/d) in der Besoldungsgruppe A-1, Untergruppe Wissenschaft und Technik, Ingenieur ernannt.

18. Schaffung eines Postens für intellektuellen Lohnempfänger (m/w/d) mit befristetem Arbeitsvertrag in der Gehaltsgruppe A-1 (in

nichtöffentlicher Sitzung)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig im Rahmen eines befristeten Vertrags eine Stelle für einen Arbeitnehmer (m/w/d) mit intellektuellen Aufgaben in der Besoldungsgruppe A-1, Untergruppe Wissenschaft und Technik, zu schaffen.

Shared Space et organisation scolaire

CONSEIL COMMUNAL DU
11 JUILLET 2024

Présents :

Lou Linster, bourgmestre,
Vanessa Baldassarri ép. Demoling,
échevine, Jean-Pierre Roemen, échevin

Conseillers :

Patrick Calmus, Marcel Jakobs,
Sandrine Pompidou, Philippe Wilmes

Absents (excusés) :

Nathalie Entringer, Denise Copette ép.
Conrardy. Le droit de vote de Denise
Copette ép. Conrardy est exercé par
procuration par la conseillère Sandrine
Pompidou.

Secrétaire communal :

Marc Thill

1. Approbation de l'ordre du jour
Approbation
2. Communications du Collège des Bourgmestre et Échevins
3. Approbation contrats d'architectes et d'ingénieurs – Réaménagement du centre de Leudelange
 - a) Contrat HBH, coordinateur pilote, phases II à IV
 - b) Contrat Schroeder & Associés, phases II et IV
 - c) Contrat Ernst + Partner, phases II et IV
 - d) Convention groupement maîtrise d'œuvre, phase III
 - e) Contrat SteinmetzDemeyer STDM Architectes Urbanistes sàrl, phase III
4. Chemins ruraux
 - a) Approbation devis projet 201373 ASTA mise en état voirie, ex. 2024
 - b) Approbation devis projet 201374 ASTA mise en état voirie, ex. 2024
 - c) Approbation du programme chemins ruraux, ex. 2025

5. Convention VALORLUX 2024

Approbation

6. Demande de lotissement

Projet Rue de Bettembourg

7. Finances communales, emprunt cinq millions d'Euros

Décision de principe

8. Associations locales

Handball Leideleng asbl, approbation des statuts modifiés

9. Enseignement fondamental

a) Organisation scolaire provisoire 2024 / 2025

Approbation

b) Plan d'encadrement périscolaire, PEP 2024 / 2025

Approbation

c) Plan de développement scolaire, PDS 2024 / 2027

Approbation

d) Transport scolaire 2024 / 2025, organisation

Approbation

10. Convention tripartite maison relais 2024

Approbation

11. Club Aktiv Plus, convention 2024

Approbation

12. Compte 2023

a) Compte administratif 2023, approbation

b) Compte de gestion 2023, approbation

13. Pacte du vivre-ensemble interculturel Nomination des membres du comité de pilotage

14. Correspondance, questions au Collège des Bourgmestre et Échevins

15. Liste des demandes du droit de préemption

a) discussion, (huis clos)

b) décision, (en séance publique)

16. Affaire de personnel

Nomination à un poste dans le groupe de traitement A-1,

ingénieur environnement, (huis clos)

17. Affaire de personnel

Nomination à un poste dans le groupe de traitement A-1,

Ingénieur, (huis clos)

18. Affaire de personnel

Création d'un poste de salarié intellectuel (m/f/d) CDD dans le groupe de traitement A-1, (huis clos)

b) Décision, (en séance publique)

1. Approbation de l'ordre du jour

Approbation

Le bourgmestre Lou Linster remarque à propos de l'ordre du jour que deux points initialement prévus ont été supprimés. Il s'agit du point « taxe d'amusement », pour lequel des informations complémentaires doivent encore être obtenues auprès du ministère de l'Intérieur, ainsi que du

point « Eelchesgewan II », qui avait déjà été traité lors de la réunion de février.

Tous les conseillers se déclarent d'accord avec l'ordre du jour modifié.

2. Communications du Collège des Bourgmestre et Échevins

Récemment, deux jugements ont été rendus dans le dossier « Rue de la Montée », fait savoir le bourgmestre Lou Linster aux conseillers. Ils sont actuellement en cours d'analyse et le Conseil communal en sera tenu informé. La « Chargy-Station » située près du bâtiment « An der Eech » a été mise en service, poursuit Lou Linster. Les places de stationnement réservées aux véhicules électriques ont été signalées par des panneaux correspondants et le marquage au sol sera effectué prochainement. En ce qui concerne le projet « Shared Space » au centre du village, une réunion avec tous les participants aura lieu le 19 juillet. Comme tous les services de planification ont dû être mis au concours, cela a certes pris beaucoup de temps, mais l'équipe de planification est maintenant complète. Une rencontre entre les responsables de la commune et le coordinateur pilote HBH a déjà eu lieu pour préparer la réunion actuelle.

3. Approbation contrats d'architectes et d'ingénieurs – Réaménagement du centre de Leudelange

a) Contrat HBH, coordinateur pilote, phases II à IV

b) Contrat Schroeder & Associés, phases II et IV

c) Contrat Ernst + Partner, phases II et IV

d) Convention groupement maîtrise d'œuvre, phase III

e) Contrat SteinmetzDemeyer STDM Architectes Urbanistes sàrl, phase III

Le Collège des Bourgmestre et Échevins soumet aux conseillers les différentes conventions conclues avec les partenaires d'exécution pour la mise en œuvre du grand projet « Shared Space ». Il s'agit de la société HBH, qui fait office de coordinateur du projet, du bureau Schroeder & Associés (concepteur extérieur), Ernst + Partner (paysagiste), STDM (architecture), Ney & Partner (statique) et Betic (technique du bâtiment). Une convention (sous-point d)) régit la collaboration entre les différents acteurs. LuxStrategy S.A. a été chargée de l'examen des conventions.

Le conseiller Marcel Jakobs trouve les prix des services mentionnés assez élevés. Le bourgmestre Linster répond que, selon sa propre expérience professionnelle, les prix sont tout à fait raisonnables. Lors des appels d'offres, neuf bureaux intéressés se sont manifestés pour la fonction de coordinateur pilote, cinq pour le

secteur aménagement extérieur/végétalisation et même douze pour l'architecture. Le choix n'a pas nécessairement porté sur l'offre la moins chère dans tous les cas ; des facteurs tels que les références, l'éloignement géographique et la qualité de l'équipe de concepteurs ont également été des critères importants. De plus, selon le maire, il ne s'agit pour l'instant que d'estimations approximatives des coûts. Dans la planification financière pluriannuelle, environ 25 millions d'euros sont prévus pour le projet.

Le conseiller Philippe Wilmes est d'avis qu'il est important d'expliquer aux citoyens de Leudelange la structure du financement. On pourrait ainsi montrer que le projet est en partie un investissement sans avantage économique direct, mais qu'il sert au bien-être des habitants. Il faut également souligner que le projet sera en partie financé par la récupération de la TVA et les revenus locatifs dans les décennies à venir. Au printemps 2025, le réaménagement du centre du village sera présenté en détail aux habitants de Leudelange.

Les contrats présentés sont approuvés par tous les conseillers sans exception.

4. Chemins ruraux

a) Approbation devis projet 201373 ASTA mise en état voirie, ex. 2024

b) Approbation devis projet 201374 ASTA mise en état voirie, ex. 2024

c) Approbation du programme chemins ruraux, ex. 2025

Le Collège échevinal soumet aux conseillers les propositions du service technique communal pour la remise en état des chemins ruraux sur le territoire de Leudelange au cours de l'année 2025 ainsi que les devis correspondants.

Alors que certains chemins seront simplement nettoyés, une partie du « Laangebëschen », entre autres, sera de nouveau goudronnée et le reste sera réparé. Les chemins ruraux « Hunnefeldchen » et « Bannatsch » seront réparés et le chemin « Berend » sera également recouvert d'une nouvelle couche d'asphalte. Comme l'explique le bourgmestre Lou Linster, ce dernier chemin fait partie de la piste cyclable provisoire reliant Esch/Mondercange à Luxembourg-Ville, que le Ministère de la Mobilité et des Travaux publics souhaite réaliser avant même l'achèvement de l'« autoroute à vélo ».

Le conseiller Marcel Jakobs se demande si certaines rénovations sont vraiment nécessaires, les pistes étant toutes asphaltées. Michel Wodelet, du service technique de la commune, explique que certains chemins sont recouverts de gravier, ce qui n'est pas agréable pour les cyclistes. Pour d'autres, on veille à ce que l'eau s'écoule mieux.

Le conseiller Patrick Calmus attire l'attention sur le mauvais état du chemin de l'ancien château d'eau. Lou Linster répond qu'il s'agit d'un chemin forestier. Le garde forestier communal a été chargé d'entamer une rénovation cette année encore.

Les devis sont acceptés à l'unanimité.

5. Convention VALORLUX 2024

Approbation

La convention conclue avec Valorlux en 2021, qui est automatiquement reconduite chaque année, a cette fois été complétée par quelques modifications découlant de la nouvelle loi sur les déchets et de nouvelles directives européennes. Ainsi, les fabricants de cigarettes, de ballons, de sacs en plastique et de gobelets jetables doivent désormais participer aux frais d'élimination de ces matériaux. Valorlux encaisse ces contributions et les reverse aux communes. Leudelange y contribue à hauteur de 1.300 euros. En outre, le contenu des sacs poubelles Valorlux ne doit plus être trié dans les centres de recyclage - une réglementation qui, précise le bourgmestre, ne concerne pas Leudelange pour le moment, tant que l'on n'est pas affilié à un centre. Rien ne change non plus pour les particuliers, qui peuvent continuer à présenter leurs déchets plastiques à la collecte dans un seul sac.

6. Demande de lotissement

Projet Rue de Bettembourg

Pour ce projet de construction de logements, le bourgmestre Lou Linster estime qu'il aurait été possible d'attendre la démolition du bâtiment existant avant de procéder à la division des parcelles, étant donné qu'après la division, ce bâtiment se trouvera sur plus d'une parcelle. Dans le but de simplifier les procédures et de faire avancer rapidement le projet, il a été décidé de procéder à la division dès maintenant.

La demande est généralement acceptée.

7. Finances communales, emprunt cinq millions d'Euros

Décision de principe

Un emprunt similaire, voté par le Conseil communal précédent, n'a pas été utilisé et est entre-temps arrivé à échéance. Actuellement, la commune dispose de 7 millions d'euros dans sa caisse, mais elle devra encore payer diverses factures en raison de la construction de la phase II du bâtiment « Faarwekëscht » et de la cour d'école, explique le bourgmestre. Lou Linster donne la parole à la conseillère Sandrine Pompidou qui a négocié avec les banques prêteuses. Celle-ci dit que plusieurs offres ont été soumises pour la demande de crédit. Après une analyse minutieuse, la commune est arrivée à la conclusion que les emprunts à taux fixe sont préférables à ceux à taux variable, car ces derniers sont actuellement calculés d'une part à un niveau très élevé et d'autre part sur une durée

très courte. Les emprunts à taux fixe, selon la conseillère Pompidou, sont calculés de manière plus raisonnable et anticipent déjà les baisses de taux de la Banque centrale européenne. La commune, conclut la conseillère Pompidou, souhaite opter pour l'offre de la BCEE qui offre les conditions les plus avantageuses.

Le bourgmestre fait remarquer qu'aujourd'hui, on ne prend que la décision de principe. Par leur vote, les conseillers donneront mandat au Collège des bourgmestre et échevins de négocier l'emprunt en bon père de famille.

Tous les conseillers se prononcent en faveur de l'adoption de la décision de principe.

8. Associations locales

Handball Leideleng asbl, approbation des statuts modifiés

Comme convenu avec la commune, le nom de l'association a été changé en « Handball Leideleng asbl ». Cette modification a été inscrite dans les statuts.

Les statuts sont acceptés à l'unanimité.

9. Enseignement fondamental

a) Organisation scolaire provisoire 2024 / 2025 ; Approbation

b) Plan d'encadrement périscolaire, PEP 2024 / 2025 ; Approbation

c) Plan de développement scolaire, PDS 2024 / 2027 ; Approbation

d) Transport scolaire 2024 / 2025, organisation ; Approbation

Tessy Loutsch, présidente du comité d'école, informe les conseillers de l'organisation scolaire prévue pour 2024/2025.

Des cours de natation hebdomadaires à Bettembourg sont prévus pour le cycle. Les « journées en forêt » sont également maintenues (deux demi-journées pour le « Précoce », une demi-journée pour la maternelle Cycle 1). Après l'école, les enfants sont pris en charge par le personnel de la Maison Relais jusqu'à ce que l'enseignement primaire soit terminé et que tous puissent quitter l'école ensemble. Bien entendu, une surveillance est assurée devant le bâtiment scolaire ainsi que pendant les récréations.

Pour les élèves du fondamental, un cours de natation de deux heures sera organisé toutes les deux semaines à la piscine de Bettembourg. Un séjour de trois jours à la colonie de vacances Classe verte est prévu pour le cycle 2.2. Pour les cours de sport LASEP, l'offre sera plus large que les années précédentes ; on a également veillé

à ce que ces cours se déroulent immédiatement après l'enseignement scolaire.

Tessy Loutsch soumet ensuite aux conseillers une proposition de modification des horaires d'enseignement qui prévoit essentiellement d'accueillir les enfants scolarisés dès 7h40 et de les prendre en charge dans les salles de classe, d'allonger la pause du matin à 20 minutes et la pause de midi et de supprimer en contrepartie la pause de l'après-midi. Selon la présidente de la Commission scolaire, cela permettrait d'éviter les conflits entre les enfants dus à la précipitation et à la nervosité, ainsi qu'un éventuel manque de concentration en classe.

Le bourgmestre Linster exprime sa compréhension pour la proposition, mais fait remarquer qu'il n'y a pas eu de cour d'école ces deux dernières années, ce qui a donné aux enfants peu d'occasions de bouger et de se défouler. Il est lui-même d'avis qu'une décision sur une éventuelle modification des horaires de cours, y compris la suppression de la pause de l'après-midi, ne devrait être prise que sur la base d'une cour d'école fonctionnelle. Il a également eu un entretien à ce sujet avec le directeur de l'école, Philippe Kloos, et il a été convenu de maintenir l'horaire actuel cette année et de revenir sur le sujet à l'automne en vue de la « Rentrée » 2025.

Tessy Loutsch se dit satisfaite de cette approche.

Le conseiller Philippe Wilmes se rallie à l'avis du bourgmestre et déclare qu'avant de pouvoir voter un tel changement en tant que Conseil communal, il faut être sûr de pouvoir le justifier devant les citoyens. Il est donc important d'attendre les expériences du comité d'école avec la nouvelle cour de récréation.

Le conseiller Marcel Jakobs se dit également satisfait du délai de réflexion.

Par la suite, Tessy Loutsch informe sur le plan de développement scolaire (PDS) pour les années 2024-2027, dont l'élaboration a permis d'analyser les domaines clés nécessitant des améliorations. La présidente du comité d'école cite dans ce contexte le souci constant du bien-être des enfants scolarisés, la préparation à l'alphabétisation en langue française ainsi que la numérisation des moyens d'enseignement, même si, selon Tessy Loutsch, il ne faut pas en arriver à une « école iPad » - beaucoup de choses peuvent être transmises sans l'aide d'appareils techniques.

Le bourgmestre Lou Linster conclut en précisant que les horaires de cours resteront pour l'instant inchangés.

Les conseillers se déclarent tous d'accord avec l'organisation provisoire 2024/2025, le plan-cadre pour l'accueil extrascolaire et le plan de

développement scolaire PDS 2024/2027.

En ce qui concerne les transports scolaires, l'échevine Vanessa Demoling-Baldassarri rappelle que deux bus scolaires sont actuellement disponibles. Suite à des enquêtes menées auprès des parents de Leudelange, il a été proposé de remplacer un de ces bus par un « pedibus ». Cette variante, qui convient aux enfants qui n'habitent pas trop loin de l'école, consiste à se rendre ensemble à l'école à pied sous la surveillance d'un adulte. Pour la mise en œuvre, on chercherait toutefois encore au moins huit accompagnateurs. Toute candidature est donc la bienvenue.

Le conseiller Patrick Calmus espère que les citoyens qui se sont prononcés en faveur du Pédibus participeront également à sa réalisation. Le bourgmestre Lou Linster répond par l'affirmative à sa question de savoir si ce système fonctionnera toute l'année et par tous les temps. Il en va de même dans d'autres communes.

Après concertation avec le secrétaire communal Marc Thill, il est décidé que le Conseil communal, par son vote, autorise le Collège des bourgmestre et échevins à organiser le transport scolaire avec ou sans pédibus, selon les possibilités et à sa discrétion.

Tous les conseillers sont d'accord et approuvent l'organisation du transport scolaire.

10. Convention tripartite maison relais 2024 Approbation

Le coût de l'exploitation de la Maison Relais en 2024 s'élève à 410.000 euros pour la commune de Leudelange et à 1,23 million d'euros pour l'Etat.

La convention est acceptée à l'unanimité.

11. Club Aktiv Plus, convention 2024 Approbation

La convention, à laquelle un avenant a été voté lors de la dernière réunion du Conseil communal, correspond à la version de 2023 sur tous les autres points, selon l'échevine Vanessa Demoling-Baldassarri.

La convention est approuvée par tous les conseillers.

12. Compte 2023

a) Compte administratif 2023, approbation

b) Compte de gestion 2023, approbation

En 2023, les recettes de la commune se sont élevées à environ 21.895.74,32 euros (sans compter le bonus de 2022) pour des dépenses de 22.756.706,40 euros. Il reste 6.369.424 euros dans les caisses de la commune. Les comptes sont approuvés à l'unanimité.

13. Pacte du vivre-ensemble interculturel Nomination des membres du comité de pilotage

Sur proposition du Collège des bourgmestre et échevins et conformément aux dispositions légales, ont été nommés : Sandrine Pompidou (présidente), Jean-Pierre Roemen (représentant du Conseil communal), Elena Chirtoaca, Sylvie Lambert-Frantzen, Diogo Guimaraes, Marco Michel (membres du comité).

Tous les conseillers se déclarent d'accord avec les nominations.

14. Correspondance, questions au Collège des Bourgmestre et Échevins

La conseillère Sandrine Pompidou fait remarquer que des collaborateurs de la Maison Relais ont démissionné ces derniers temps et souhaite savoir si ces personnes seront remplacées. L'échevine Vanessa Demoling-Baldassarri répond que la commune n'est pas impliquée dans la gestion quotidienne de la Maison Relais, mais qu'elle souhaite se renseigner à ce sujet auprès de la direction.

Le conseiller Patrick Calmus évoque le problème des « coussins berlinois » installés sur différents tronçons de route de Leudelange pour ralentir le trafic et qui, dans certains cas, sont arrachés par les poids lourds. Le conseiller Calmus veut savoir s'il n'existe pas d'autres solutions. Le bourgmestre Linster répond qu'elles existent, mais qu'elles coûtent cher. De plus, le problème des courses de voitures illégales s'est quelque peu calmé, il n'y a eu que peu de réclamations ces derniers temps. Selon le conseiller Calmus, le problème a simplement été déplacé de la zone d'activité vers la rue de Cessange. Lou Linster assure qu'il est prévu de construire un îlot de circulation dans la rue de Cessange à l'entrée de la ville.

15. Liste des demandes du droit de préemption

a) Discussion, (huis clos)

A huis clos, le Conseil Communal discute d'un droit de préemption sur un terrain situé au Domaine op Hals.

b) Décision, (en séance publique)

Le Conseil communal n'exerce pas son droit de préemption sur un terrain situé au Domaine op Hals.

16. Affaire de personnel

Nomination à un poste dans le groupe de traitement A-1, ingénieur environnement, (huis clos)

Aucun candidat n'a été nommé pour le poste de fonctionnaire de grade A-1, sous-groupe scientifique et technique, ingénieur en environnement à la commune de Leudelange.

17. Affaire de personnel

Nomination à un poste dans le groupe de traitement A-1,

Ingénieur, (huis clos)

Aucun candidat n'a été nommé au poste de fonctionnaire de grade A-1, sous-groupe scientifique et technique, ingénieur.

18. Affaire de personnel

Création d'un poste de salarié intellectuel

(m/f/d) CDD dans le groupe de traitement A-1, (huis clos)

Le Conseil communal décide à l'unanimité de créer, dans le cadre d'un contrat à durée déterminée, un poste d'employé(e) chargé(e) de tâches intellectuelles au grade A-1, sous-groupe scientifique et technique.



The detailed minutes of the meeting can be read at www.leudelange.lu

“Vermesst” - Ein Kriminalfilm aus Leudelingen

«VERMESST» - UN FILM POLICIER TOURNÉ À LEUDELANGE

Zwischen den Monaten Juni und Juli verwandelte sich das Dorf Leudelingen in eine echte Filmkulisse. Die Dreharbeiten fanden an mehreren Orten statt. Joe Freilinger, ein 17-jähriger Einwohner aus Leudelingen, gab den Ton an. Kosten der Produktion: 7.500 Euro. Ein Gespräch mit dem jungen Produzenten über den Kriminalfilm „Vermesst“.

Wie sind Sie auf die Idee gekommen, einen Film in Leudelingen zu produzieren?

Da ich selbst in Leudelingen wohne, war es naheliegend, diesen Ort für meinen Film zu wählen. Die Vertrautheit mit den Drehorten hat es mir erleichtert, die passenden Locations zu finden und zu nutzen.

Wie kamen Sie auf das Drehbuch?

Ich hatte von Anfang an den Wunsch, einen Krimi-Thriller zu drehen. Allerdings wollte ich etwas Unkonventionelles schaffen, daher habe ich mich für eine Entführung statt des klassischen Mordfalls entschieden. Im Laufe der Entwicklung wurde daraus eine dramatische Krimikomödie.

Haben Sie zuvor schon einmal Filme produziert?

Ja, ich habe bereits drei kleinere Filme mit einer Laufzeit von jeweils einer Stunde produziert. Auch diese waren Krimis und einige Szenen wurden ebenfalls in Leudelingen gedreht, allerdings handelte es sich dabei um Amateurprojekte.

Wie lange hat der Dreh gedauert, bis der Film im Kasten war?

Ursprünglich hatten wir zwei Wochen für den Dreh angesetzt, aber da nicht alle Szenen in dieser

Zeit fertiggestellt werden konnten, mussten wir zwei zusätzliche Tage für Nachdreh einplanen. Insgesamt dauerte der Dreh also zwei Wochen und zwei Tage, zwischen dem 29. Juli und dem 26. August 2024.

Erläutern Sie kurz den Inhalt des Films.

Ich möchte nicht zu viel verraten, aber der Film handelt von einer Frau, die in einer Hütte versteckt und von ihrem Ehemann als vermisst gemeldet wird. Die Polizei ermittelt und versucht, sie zu finden. Am Ende werden die Täter entlarvt und einer der beiden hat das Land mit dem Lösegeld verlassen.

Wo genau wurde der Film in Leudelingen gedreht?

Die Dreharbeiten fanden hauptsächlich in der Rue de la Montée und im Restaurant De Spackelter in Leudelingen statt. Weitere Drehorte waren in Kehlen, Differdingen, Keispelt und Bettemburg.

Wann wird der Film in unseren Kinos anlaufen?

Der Film wird im April fertiggestellt sein, und sowohl eine Avant-Premiere als auch eine Premiere sind im CNA in Dudelingen geplant. Ob der Film in die luxemburgischen Kinos kommt, ist noch ungewiss und hängt von verschiedenen Faktoren ab. Es sind jedoch bereits einige Vorstellungen in verschiedenen Gemeinden geplant, darunter auch Leudelingen.

Schreiben Sie demnächst ein neues Drehbuch?

Zurzeit konzentriere ich mich darauf, diesen Film bis zur Veröffentlichung im April abzuschließen und die Reaktionen der Zuschauer abzuwarten.

Sollte unser Projekt erfolgreich sein, hoffe ich ein neues Projekt mit einem neuen Drehbuch beim Filmfund zu ermöglichen.

Planen Sie eine Karriere in der Filmindustrie?

Ja, ich strebe eine Karriere in der Filmindustrie an, allerdings ist diese Branche teilweise unsicher. Deshalb plane ich, parallel etwas anderes zu studieren, um für schlechtere Zeiten gerüstet zu sein.

Was ist Ihr Lieblingsfilm, den Sie im Kino gesehen haben?

Einen festen Lieblingsfilm habe ich nicht, aber ich interessiere mich besonders für Krimis, Thriller und Komödien.

Wählen Sie einen Regisseur und einen Schauspieler, den Sie bewundern.

In Luxemburg bewundere ich vor allem die Regisseure Andy Bausch und Loïc Tanson. Als Schauspieler schätze ich Michael Mahjoubi, der auch in meinem Film mitgewirkt hat. Ein anderer Schauspieler, den ich bewundere, ist Luc Schiltz.





Entre les mois de juin et juillet, le village de Leudelange s'est transformé en véritable coulisse de film. Le tournage a eu lieu à plusieurs endroits. Joe Freiling, un jeune Leudelangeois de 17 ans, a donné le ton. Coût de la production : 7.500 euros. Un entretien avec le jeune producteur sur le film policier « Vermisst ».

Comment vous est venue l'idée de produire un film à Leudelange ?

Comme j'habite moi-même à Leudelange, le choix de ce lieu pour mon film s'est imposé comme une évidence. Le fait d'être familier avec les lieux de tournage m'a permis de trouver plus facilement les endroits adéquats et de les utiliser.

Comment avez-vous trouvé le scénario ?

Dès le début, j'ai eu envie de tourner un thriller policier. Cependant, je voulais créer quelque chose de non conventionnel, c'est pourquoi j'ai opté pour un enlèvement plutôt que pour une affaire de meurtre classique. Au fil du développement, cela s'est transformé en une comédie policière dramatique.

Avez-vous déjà produit des films auparavant ?

Oui, j'ai déjà produit trois petits films d'une heure chacun. Il s'agissait également de films policiers et certaines scènes ont également été tournées à Leudelange, mais il s'agissait de projets amateurs.

Combien de temps le tournage a-t-il duré jusqu'à ce que le film soit dans la boîte ?

Au départ, nous avions prévu deux semaines pour le tournage, mais comme toutes les scènes n'ont pas pu être terminées dans ce délai, nous

avons dû prévoir deux jours supplémentaires pour les retouches. Au total, le tournage a donc duré deux semaines et deux jours, entre le 29 juillet et le 26 août 2024.

Expliquez brièvement le contenu du film.

Je ne veux pas trop en dire, mais le film parle d'une femme qui se cache dans une cabane et dont la disparition est signalée par son mari. La police enquête et tente de la retrouver. A la fin, les coupables sont démasqués et l'un d'eux a quitté le pays avec la rançon.

Où exactement le film a-t-il été tourné à Leudelange ?

Le tournage a eu lieu principalement dans la rue de la Montée et au restaurant De Spackelter à Leudelange. D'autres lieux de tournage se trouvaient de Kehlen, Differdange, Bergem, Keispelt et Bettembourg.

Quand le film sortira-t-il dans nos cinémas ?

Le film sera terminé en avril et une avant-première ainsi qu'une première sont prévues au CNA de Dudelange. La sortie du film dans les cinémas luxembourgeois est encore incertaine et dépend de différents facteurs. Cependant, quelques projections sont déjà prévues dans différentes communes, dont Leudelange.

Etes-vous sur le point d'écrire un nouveau scénario ?

Pour l'instant, je me concentre sur la finalisation de ce film pour sa sortie en avril et sur les réactions du public. Si notre projet est un succès, j'espère rendre possible un nouveau projet avec un nouveau scénario auprès du Filmfund.

Est-ce que vous envisagez une carrière dans l'industrie cinématographique ?

Oui, j'envisage une carrière dans l'industrie cinématographique, mais ce secteur est en partie incertain. C'est pourquoi je prévois d'étudier autre chose en parallèle, afin de me préparer à des temps moins favorables.

Quel est votre film préféré que vous avez vu au cinéma ?

Je n'ai pas de film préféré fixe, mais je m'intéresse particulièrement aux films policiers, aux thrillers et aux comédies.

Choisissez un réalisateur et un acteur que vous admirez.

Au Luxembourg, j'admire surtout les réalisateurs Andy Bausch et Loïc Tanson. Comme acteur, j'apprécie Michael Mahjoubi, qui a également joué dans mon film. Un autre acteur que j'admire est Luc Schiltz.

Wickeltisch für Erwachsene und Kinder

TABLE À LANGER POUR ADULTES ET ENFANTS

Das Verein- und Kulturhaus „An der Eech“ in Leudelingen verfügt vor kurzem über einen Wickelraum ausgestattet mit Wickel- und Pflegetisch für Kinder und Erwachsene mit besonderen Bedürfnissen, der elektrisch betrieben wird, (45cm und 90cm).

Die Größe des Wickeltisches beträgt 180x75cm. Um Zugang zum Raum zu erhalten, wenden Sie sich bitte an den Hausmeisterdienst, der montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr und bei Veranstaltungen im Vereinshaus „An der Eech“ erreichbar ist.

Le Centre culturel et sociétaire « An der Eech » est désormais équipé d'une table à langer et de soins pour enfants et adultes à besoins spécifiques qui s'actionne de façon électrique, (45cm et 90cm).

La dimension de la table à langer est de 180x75cm. Pour accéder à la salle, veuillez vous adresser à la conciergerie, ouverte du lundi au vendredi de 8h00 à 17h00 et lors des événements au Centre culturel et sociétaire « An der Eech ».



Land Art 2024 mit Florence Hoffmann

LAND ART 2024 AVEC FLORENCE HOFFMANN

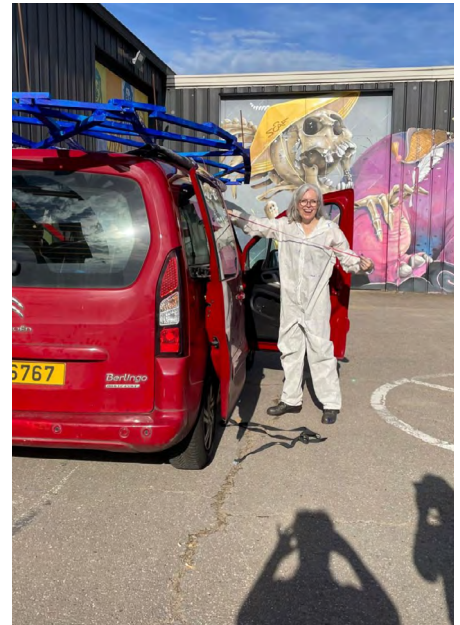
In Zusammenarbeit mit dem jungen Rafaele Gravuso, Anna Modestova, Christel Klapper, Alex Sieradzki und Nabil Ksontini hat die Plastikerin Florence Hoffmann im Rahmen der Ausgabe 2024 des von der Gemeinde Leudelingen organisierten Land Art Workshops das Werk mit dem Titel „Carbon Footprint: à pas de géant?“ geschaffen.

Die vorliegende Installation befasst sich mit der Klimasituation, mit der die Menschheit in allen Teilen der Welt immer häufiger konfrontiert wird. Worauf steuern wir zu, wenn wir mit Wetterereignissen konfrontiert werden, die offensichtlich immer größere Ausmaße annehmen? Fahren wir mit Riesenschritten gegen die Wand, oder geht es darum, mit Riesenschritten Maßnahmen zu ergreifen, oder oder oder...?

Die beiden blau bemalten Holzelemente „Klein“

stellen zwei überdimensionale Sohlen dar, die man übrigens aus der Luft betrachtet besser wahrnimmt. Dies induziert den Begriff der Perspektive und der Blickwinkel. Sowohl im wörtlichen als auch im übertragenen Sinne. Denn je nachdem, wo wir uns befinden, nehmen wir die Dinge, unsere Umgebung und andere Menschen anders wahr, und auch unsere Beobachtungen, Urteile und Schlussfolgerungen sind unterschiedlich. Da die Vegetation zwischen den verschiedenen Linien, die diese Fußabdrücke bilden, frei wachsen kann, symbolisiert dieser Zustand u. a. Vernetzung, Offenheit und Möglichkeiten. Wird die Flora das vorliegende Werk irgendwann vollständig verschwinden lassen? Was lässt sich daraus schließen? Die Debatten sind offen.

„Der beste Weg, das Unmögliche zu erreichen ist zu glauben, dass es möglich ist.“ (Lewis Carroll)



C'est avec le concours du jeune Rafaele Gravuso, Anna Modestova, Christel Klapper, Alex Sieradzki et Nabil Ksontini que la plasticienne Florence Hoffmann a réalisé l'oeuvre intitulée « Empreinte carbone : à pas de géant ? » dans le cadre de l'édition 2024 du workshop du Land Art organisé par la commune de Leudelingen.

La présente installation interroge la situation climatique à laquelle l'humanité est de plus en plus régulièrement confrontée aux quatre coins du monde. Devant faire face à des événements météorologiques dont les amplitudes vont manifestement croissant, vers quoi cheminons-nous donc ? Fonçons-nous tête baissée dans le mur à grands pas ou s'agit-il de prendre des mesures à grands pas, ou encore... ?

Les deux éléments en bois peints en bleu «Klein» figurent deux semelles surdimensionnées, que l'on perçoit d'ailleurs mieux vues du ciel. Ceci induit la notion de perspective et de points de vue. Au sens propre comme au sens figuré. En effet, selon où l'on se place notre perception des choses, de notre environnement, des autres, tout comme nos observations, jugements et conclusions, varient. La végétation pouvant pousser librement entre les différentes lignes qui constituent ces empreintes, cet état symbolise e.a. l'interconnexion, l'ouverture et les possibilités. A terme, la flore aura-t-elle complètement fait disparaître la présente oeuvre ? Qu'en conclure? Les débats sont ouverts.

« Le meilleur moyen de réaliser l'impossible est de croire que c'est possible. » (Lewis Carroll)



LUkraine Summercamp

LUKRAINE SUMMERCAMP



Kriegstraumatisierte Kinder und Jugendliche brauchen inneren Frieden, um wieder eine normale Kindheit zu erleben. Zu diesem Zweck stellte die Gemeinde Leudelingen wie in den vergangenen Jahren die Pfadfinderhütte Schwengsweed in Leudelingen für die Sommeraktivitäten des Vereins LUKraine zur Verfügung, der sich für ukrainische Flüchtlinge einsetzt. Mehr als 40 ukrainische Kinder wurden dort einige Wochen lang betreut. Auf dem Programm standen Sport- und Bildungsaktivitäten.

Um sich ein Bild von dem Sommercamp zu machen, besuchten Bürgermeister Lou Linster und Schöffin Vanessa Baldassarri die Organisatoren und Teilnehmer im Ortsteil „Schwengsweed“. Die Gemeindeverantwortlichen dankten den Vertretern von LUKraine für ihren unermüdlichen Einsatz.



Pour retrouver une enfance normale, les enfants et les jeunes traumatisés par la guerre ont besoin de paix intérieure. A cet effet, la Commune de Leudelage, comme les années précédentes, a mis à disposition la cabane scout Schwengsweed à Leudelage pour les activités d'été de l'association LUKraine qui œuvre en faveur des réfugiés ukrainiens. Plus de 40 enfants ukrainiens y ont été accueillis pendant quelques semaines. Des activités sportives et éducatives figuraient au programme.

Pour se faire une idée du camp d'été, le bourgmestre Lou Linster et l'échevine Vanessa Baldassarri ont rendu visite aux organisateurs et aux participants au lieu-dit «Schwengsweed». Les responsables politiques de la Commune de Leudelage ont remercié les représentants de LUKraine pour leur engagement infatigable.



Leudelingen von der Besetzung bis zur Befreiung durch die Amerikaner

LEUDELANGE DE L'OCCUPATION À LA LIBÉRATION PAR LES AMÉRICAINS



*Dieses Foto wurde in Leudelingen während der Befreiung aufgenommen.
Ce cliché a été pris à Leudelingen lors de la libération.*

Leudelingen war während dem letzten Weltkrieg 1940-45 glücklicherweise von Zerstörungen und Verwüstungen verschont geblieben. Jedoch bezahlten die Leudelingen einen sehr hohen Blutzoll. Als der Nazi-Okkupant die Wehrpflicht widerrechtlich einführte, waren in Leudelingen 28 Männer der Jahrgänge 1920 bis 1927 davon betroffen. Laut Angaben des „Livre d'Or des Victimes de la Guerre 1940-45“ sind davon 7 Gefallene und 3 Vermisste an welche die Auszeichnung „Mort pour la Patrie“ verliehen wurde.

„Monument aux Morts“ und „Place des Martyrs“

Die Kapelle bei der Kirche, unser „Monument aux Morts“ wurde bereits 1948 eingeweiht und soll ein stets Mahmal für die Folgen von Rassismus und Nationalismus sein. Namentlich sind die Leudelingen Jungen auf den Gedenktafeln erwähnt, die für ihre Heimat gefallen sind. Für alle Naziopfer und Märtyrer des Krieges wurde der Hauptplatz der Ortschaft zu „Place des Martyrs“ bestimmt. So wird jedes Jahr anlässlich der „Journée de commémoration nationale“ mit einer Gedenkzeremonie und Blumenniederlegung den Gefallenen und Zwangsrekrutierte gedacht.

Bittere Kriegsjahre

Besonders dieses Jahr, wo der Befreiung durch die Amerikaner gedacht wird, muss nachdrücklich auf die bitteren Kriegsjahre hingewiesen werden. Die Familien wurden drangsaliert um den Naziorganisationen beizutreten. In Leudelingen wurde eine eigene Nazi-Amtsstelle eingerichtet. Obligatorische Propagandaversammlungen wurden einberufen. Bestrafungen für diejenigen, welche sich widersetzten, wurden nicht nur angedroht, sondern auch verhängt. Manche Einwohner machten mit der Gestapo und dem Gefängnis Bekanntschaft. Die Familie Didier wurde umgesiedelt.

Die Einberufung zum Arbeitsdienst brachte für Jungen und Mädchen eine gefährliche ungewollte Verpflichtung mit sich und belastete ihre Jugendzeit. Trotz aller Gefahren und Drohung im Konzentrationslager und Verbot unter Todesstrafe waren auch in Leudelingen Deserteure versteckt oder auf der Durchreise. Viel Mut und Unerschrockenheit war erforderlich um z.B. wie im Fall von Herrn Roger Sünnen, der nach seiner Verwundung im Genesungsurlaub 7 Monate lang unter dem Heuschaber und in den Stallungen seines Elternhauses bis zur Ankunft der Befreier im September 1944 versteckt zu bleiben.

Die Befreiung am 10. September 1944

In Leudelingen waren im September 1944 zwei Kompanien der deutschen Panzergrenadier-Division „Feldherrnhalle“ stationiert.

Am 9. September wurde Petingen als erste luxemburgische Ortschaft von der 5. amerikanischen Panzerdivision befreit. Daraufhin rückten die Amerikaner in Richtung Hauptstadt wo es noch zu einem Geplänkel mit Einheiten der Panzerdivision „Feldherrnhalle“ kam. Versteckte deutsche Panzer feuerten auf eine amerikanische Vorhut auf der Route de Longwy (Gréivelsbarrière) in Bartringen. Die Leudelingen wurden durch die amerikanischen Luftangriffe auf das letzte Rückzugsgefecht im Nachbarort Bartringen aufmerksam, wo auch das Schloss in Brand geschossen wurde. In Leudelingen hatten vorher deutsche Panzerdivisionen die Escher- und Luxemburger Straße zeitweilig besetzt in Erwartung der Amerikaner über die Nationalstraße Esch-Luxemburg. Durch den Einmarsch der Befreier über die Route de Longwy wurden die vorhersehbaren Zerstörungen abgewendet. Allerdings mussten die Einwohner viel Geduld aufbringen, bevor sie die ersten Amerikaner euphorisch empfangen konnten.



*Als Zeichen der Dankbarkeit an die Befreiung hat die Gemeindeverwaltung die amerikanische Fahne vor dem Rathaus gehisst.
En signe de gratitude pour la libération, l'Administration communale a hissé le drapeau américain devant la mairie.*

Pendant la dernière Guerre Mondiale de 1940-45, Leudelange a heureusement été épargnée par les destructions et les ravages. Cependant, les Leudelangeois ont payé un lourd tribut de sang. Lorsque l'occupant nazi a introduit illégalement le service militaire obligatoire, 28 hommes nés entre 1920 et 1927 ont été concernés à Leudelange. Selon les données du « Livre d'Or des Victimes de la Guerre 1940-45 », 7 d'entre eux sont morts et 3 ont été portés disparus et ont reçu la distinction « Mort pour la Patrie ».

Le « Monument aux Morts » et la « Place des Martyrs »

La chapelle près de l'église, notre « Monument aux Morts », a été inaugurée déjà en 1948 et doit toujours être un mémorial pour déjà les conséquences du racisme et du nationalisme. Les plaques commémoratives mentionnent notamment les garçons de Leudelange qui sont tombés pour la patrie. Pour toutes les victimes du nazisme et les martyrs de la guerre, la place principale de la localité a été désignée « Place des Martyrs ». Ainsi, chaque année, à l'occasion de la « Journée de commémoration nationale », une cérémonie commémorative et un dépôt de fleurs rendent hommage aux morts et aux enrôlés de force.

Des années de guerre amères

Cette année en particulier, alors que l'on commémore la libération par les Américains, il convient d'insister sur les années de guerre amères.

Les familles étaient harcelées pour adhérer aux organisations nazies. Un bureau nazi a été créé à Leudelange. Des réunions de propagande obligatoires ont été convoquées. Les personnes qui s'opposaient à ces réunions étaient non seulement menacées, mais aussi punies. Certains habitants ont connu la Gestapo et la prison. La famille Didier a été relogée.

La convocation au service du travail obligatoire entraînait pour les garçons et les filles une obligation dangereuse et involontaire qui pesait sur les jeunes. Malgré tous les dangers et les menaces dans les camps de concentration et l'interdiction sous peine de mort, des déserteurs étaient également cachés ou de passage à Leudelange. Il fallait beaucoup de courage pour rester caché pendant 7 mois sous la grange et dans les écuries de la maison familiale jusqu'à l'arrivée des libérateurs en septembre 1944. Ceci a notamment été le cas de Monsieur Roger Sünner, en congé de convalescence après avoir été blessé.

La libération du 10 septembre 1944

Au mois de septembre 1944, deux compagnies de la division allemande de Panzergrenadiers « Feldherrnhalle » étaient stationnées à Leudelange.

Le 9 septembre 1944, Pétange fut la première localité luxembourgeoise à être libérée par la 5e division blindée américaine. Les Américains se sont ensuite dirigés vers la capitale où une escarmouche a encore eu lieu avec des uni-

tés de la division blindée « Feldherrnhalle ». Des chars allemands cachés ont tiré sur une avant-garde américaine sur la route de Longwy (Gréivelsbarrière) à Bertrange. Les attaques aériennes américaines ont attiré l'attention des Leudelangeois sur le dernier combat de retraite dans le village voisin de Bertrange, où le château a également été incendié. À Leudelange, des unités blindées allemandes avaient auparavant occupé temporairement les Rues d'Esch et de Luxembourg en attendant l'arrivée des Américains par la route nationale Esch-Luxembourg. L'entrée des libérateurs par la Route de Longwy a permis d'éviter les destructions prévisibles. Les habitants ont toutefois dû faire preuve de beaucoup de patience avant d'accueillir les premiers Américains dans l'euphorie.

Source – Quelle: Eist Duerf / Band 3 Amiperas Leudelange 20e anniversaire Novembre 1994.

104. Lastwagen für die Ukraine

104^e CAMION POUR L'UKRAINE

Nach fast 4 Jahren Krieg in der Ukraine unterstützt die Gemeinde Leudelingen weiterhin den Wohltätigkeitsverein H.U.K (Hëllef fir Ukrainesch Kanner) finanziell als auch materiell.

So hat der Präsident von H.U.K, Jeannot Majerus, anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Vereins H.U.K, für das die Gemeinde Leudelingen eine Spende an den Verein geleistet hat, den Versand des 104. LKWs in die Ukraine der Gemeinde Leudelingen gewidmet.

In diesem Zusammenhang ließ es sich Bürgermeister Lou Linster nicht nehmen, selbst beim Verladen der Fracht auf den LKW dabei zu sein und die Helfer vor Ort zu begrüßen.

Der LKW wird die Hilfsgüter nach Wassylkiw, einer Stadt 30 Kilometer von Kiew entfernt, transportieren.

Après presque 4 ans de guerre en Ukraine, la commune de Leudelage soutient véhément l'association caritative H.U.K (Hëllef fir Ukrainesch Kanner) aussi bien financièrement que matériellement.

Ainsi, à l'occasion du 25e anniversaire de l'association H.U.K, pour lequel la commune de Leudelage a fait un don à l'association, le président de H.U.K, Jeannot Majerus, a dédié l'envoi du 104e camion en Ukraine à la commune de Leudelage.

Dans ce contexte, le bourgmestre Lou Linster n'a pas manqué d'assister lui-même au chargement du fret sur le camion et de saluer les bénévoles sur place.

Le camion transportera le matériel à Vassylkiw, une ville située à 30 kilomètres de Kiev.



Boule-Turnier zwischen Senioren und Jugendlichen

TOURNOI DE PÉTANQUE ENTRE SENIORS ET JEUNES

Die Jugendkommission von Leudelingen und der Club Aktiv Plus deForum organisierten am 12. September 2024 im Schléiwenhaff ein Boule-Turnier für Jugendliche und Senioren. Ziel dieses Tages war es, Jugendliche und Senioren in einer geselligen Atmosphäre zusammenzubringen. Auch das Jugendhaus von Leudelingen unterstützte die Organisatoren.

La Commission Jeunesse de Leudelange et le Club Aktiv Plus deForum ont organisé un tournoi de pétanque pour jeunes et seniors le 12 septembre 2024 au Schléiwenhaff. L'objectif de cette journée était de réunir les jeunes et les seniors dans une ambiance conviviale. La Maison des jeunes de Leudelange a également soutenu les organisateurs.



Gust Graas und die Graffiti-Häuser : Eine Kirmes der Farben und des Lachens!

GUST GRAAS ET LES MAISONS GRAFFITI : UNE KERMESSE DE COULEURS ET DE RIRES !

Leudelingen, dieses charmante Dorf, in dem sogar die Mauern Geschichten zu erzählen haben! Vom 12. bis 16. September 2024, lädt ein Bauernhof, in ein buntes Festival verwandelt, die Kunstwerke von Gust Graas ein. Was könnte besser sein als die Atmosphäre einer Kirmes, um Street Art entdecken und eintauchen in die spielerische Welt eines Meisters zu erleben? Diese Ausstellung ist eine poetische und humorvolle Reise, wo sich hinter jedem Pinselstrich eine Dosis gute Laune versteckt!

Der schöne, mit Street-Art geschmückte Bauernhof im Herzen von Leudelingen erwacht aus seinem Schlaf, um seine Rolle als Kunstgalerie unter freiem Himmel wieder aufzunehmen. Bis 2019 waren hier bereits rund 30 Straßenkünstler vorbeigekommen und hatten bunte Fußabdrücke wie Bonbons hinterlassen, die in der Sonne schmelzen. Aber halt, bevor die Bulldozer kommen und Abrissbirne spielen, werden die Werke von Gust Graas dort aufgestellt, wo sich die Wände gegenseitig Witze erzählen!

Um diesen magischen Ort zu betreten, schlängelt man sich durch einen schmalen Korridor, als würde man versuchen, in ein gut gehütetes Geheimnis einzudringen.

An den Wänden tanzen schwarze Linien auf einem psychedelischen grünen und gelben Hintergrund und erwecken den Eindruck, als hätte sich eine Schlange entschlossen, die Party zu besuchen. Und dann die Überraschung! Im ersten Raum wirft uns die Decke eine Botschaft aus Mathematik und Physik entgegen. Ist das ein Genie oder ein böser Traum vor den Prüfungen?

In diesem geheimnisvollen Raum entdecken wir eine Galerie von Gegenständen. Gust hat Holzstücke, ein Portemonnaie und Garnrollen - ein wahres Sammelsurium - genommen, um Gegenstände für seine Enkelkinder herzustellen. Sind diese Kreationen magisch-künstlerische Gegenstände?

Wenn man weitergeht, stößt man auf das flammende Gemälde „Der Verrat der Delilah“, auf dem ein Reiter mit wehendem Haar im Wind surft - Achtung, keine Stürze! Daneben befinden sich Werke, die bunt wie ein Regenbogen nach dem Regen sind und hungrige Insekten oder ein Schneckenhaus darstellen, das jeder Schnecke das Wasser im Mund zusammenlaufen lassen würde: *Insektenwettbewerb*, *Hungriger Käfer* und „*Plentiful shell*“.

Und was ist mit der *Künstlerhose*? Dieses Meisterwerk weckt Erinnerungen an ein üppiges Mittagessen mit Roastbeef mit brauner Soße, übergossen mit Rotwein und sublimiert durch einen Kaffee. Ein wahres Festmahl für die Augen! Daneben ein kleiner Wink mit dem Zaunpfahl an die Nachbarin *Madamm „Hémelsdéierchen“*, die ein Lächeln gut gebrauchen könnte.

In der ehemaligen Küche haben die Straßenkünstler eine schwarze Schicht aufgetragen - sogar die Spüle und die Fenster sind der dunklen



Mode erlegen. Doch diese Wände bringen ein Gemälde von Gust Graas aus dem Jahr 1965 zur Geltung: „*Papotage entre voisines*“ (Gespräche unter Nachbarinnen), ganz in Pastellfarben. Sie sieht sich einem großen, farbenfrohen Gemälde gegenüber, dem Zwergerland, das die Herzen von Kindern (oder *Erwachsenen*, die nicht erwachsen werden wollen) höher schlagen lässt.

Im Laufe des Rundgangs hören Sie das *Kontrabass-Trio*, bei dem der Dirigent, erstickt von ihren Noten, auf dem Boden liegt. Und hier dürfen Sie „*Le Taureau voit rouge*“ nicht verpassen, den Angstschrei eines Tieres angesichts der sensationshungrigen Menge, die auf den Bänken des Stierkampfs sitzt. Collagen, die mit ein paar Tintenstrichen und einem Hauch von Farbe aufgepeppt wurden.

Mit einem Pinselstrich versetzt uns Gust in das Land der Impressionisten mit *Lupinen steigen in den Himmel*, einem Gemälde, in dem die Farben wie Seifenblasen davonfliegen.

Eine finstere und so enge Treppe führt in den ersten Stock, wo ein *Zebra auf Rädern* und eine Rottanne um die Wette rennen! Passen Sie auf, dass Sie nicht in die Badewanne im makellos weißen Badezimmer fallen.

Zwei Gemälde erinnern uns daran, dass die Leere genauso reich sein kann wie ein königliches Buffet. Das eine schildert einen *leeren Tisch*, während das andere, ein nostalgisches Pappmännchen, sich an seine kulinarischen Leckereien erinnert, nichts als „*Délice Fauchon*“. Wer sagt, dass Kunst ernst sein muss?

Im letzten Raum schließlich enthüllen die Werke von Gust eine zauberhafte Welt, die von lustigen Tieren, *den Tieren der Nacht*, kleinen Häuschen und Miniaturlokomotiven bevölkert wird. Eine Explosion der Magie, bei der jede Farbe eine Geschichte zu flüstern scheint und uns in die faszinierende Welt dieses Schöpfers entführt... Gemalt während der Osterferien (Pasqua) 1999. Und schließlich wurde in der Scheune ein monumentales Werk von 4 mal 9 Metern unter die Balken gespannt: *Die Schrift des Glücks*, eine Ebene, die mit mysteriösen Zeichen in Rot und Schwarz bedeckt ist.

Und so kam es, dass an einem langen Festwochenende die Kirmes und die Ausstellung „E groussen Hexemeeschter“ von Gust Graas Leudelingen erheiterten, geprägt von Lachsalven und schillernden Farben. Zwischen Kunst, Humor und Poesie konnte diese Ausstellung die Seele eines Künstlers einfangen, dessen überbordende Fantasie den Alltag erhellt.



Leudelange, ce charmant village, où même les murs ont des histoires à raconter ! Du 12 au 16 septembre 2024, une ferme, transformée en un festival coloré, invite les oeuvres de Gust Graas. Quoi de mieux que l'ambiance festive d'une kermesse pour découvrir le Street-Art et plonger dans l'univers ludique d'un maestro ? Cette exposition est un voyage poétique et humoristique, où chaque coup de pinceau cache une dose de bonne humeur !

La belle ferme décorée de street art en plein coeur de Leudelange sort de son sommeil pour reprendre son rôle de galerie d'art à ciel ouvert. En 2019, une trentaine d'artistes de rue étaient déjà passés par là, laissant derrière eux des empreintes colorées comme des bonbons qui fondent sous le soleil. Mais attendez, avant que les bulldozers ne viennent jouer les démolisseurs, les oeuvres de Gust Graas sont installées là où les murs se racontent des blagues !

Pour entrer dans ce lieu magique, on se faufile dans un couloir étroit, comme si on tentait d'entrer dans un secret bien gardé.

Sur les murs, des lignes noires dansent sur un fond vert et jaune psychédélique, donnant l'impression qu'un serpent a décidé de s'inviter à la fête. Et là, surprise ! Dans la première pièce, le plafond nous lance un message de mathématiques et de physique. Est-ce un génie ou un mauvais rêve avant les examens ?

Dans cette pièce mystérieuse, on découvre une galerie d'objets. Gust a pris des morceaux de bois, un porte-monnaie et des bobines de fil – un vrai bric-à-brac – pour fabriquer des objets pour ses petits-enfants. Est-ce que ces créations sont des objets magiques artistiques ?

En avançant, on tombe face à un tableau flamboyant, *La Trahison de Dalila*, où un cavalier à la chevelure flottante surfe dans le vent – attention, pas de chutes ! Aux côtés, des oeuvres colorées comme un arc-en-ciel après la pluie, représentant des insectes affamés ou une coquille qui ferait saliver n'importe quel gastéropode, *Compétition d'insectes*, *Coléoptère affamé* et *Plentiful shell*.

Et que dire du *Pantalon d'artiste* ? Ce chef-d'oeuvre fait penser au souvenir d'un déjeuner copieux de rosbif avec sa sauce brune, arrosé de vin rouge et sublimé par un café. Un vrai festin pour les yeux ! À côté, un petit clin d'oeil à la voisine, *Madamm Hémelsdierchen*, qui aurait bien besoin d'un sourire.

Puis, dans ce qui était autrefois la cuisine, les artistes de rue ont concocté une couche de noir – même l'évier et les fenêtres ont succombé à cette mode sombre. Mais voilà, que ces murs mettent en valeur une peinture de Gust Graas, datant de 1965, *Papotage entre voisines*, tout en pastel. Elle se retrouve face à un grand tableau vibrant de couleurs, *le Pays des nains multicolores* (im Zwergenland), qui ne manquera pas de ravir le coeur des enfants (ou des adultes qui refusent de grandir).

Au fil de la visite, on écoute *le Trio de contrebasses*, où le chef d'orchestre, étouffé par leur notes, est allongé par terre. Et là, ne manquez pas *Le Taureau voit rouge*, le cri d'angoisse d'une bête face à la foule avide de sensations fortes, assise sur les bancs de la corrida. Des collages relevées de quelques traits d'encre et d'un soupçon de couleur.

D'un coup de pinceau, Gust nous transporte au pays des impressionnistes avec *Lupins montant au ciel* (Lupinen in den Himmel), un tableau où les couleurs s'envolent comme des bulles de savon.

Un escalier ténébreux et si étroit mène au premier étage, où un *Zèbre sur roues* et un sapin rouge font la course en tête ! Prenez garde de ne pas tomber dans la baignoire de la salle de bains d'un blanc immaculé.

Deux tableaux viennent nous rappeler que le vide peut être tout aussi riche qu'un buffet royal. L'un dépeint une *Table vide*, tandis que l'autre, un bonhomme en carton nostalgique, se remémore ses douceurs culinaires, rien que des *Délice Fauchon*. Qui a dit que l'art devrait être sérieux ?

Enfin, dans la dernière pièce, les oeuvres de Gust révèlent un monde enchanteur peuplé d'animaux rigolos, *Les bêtes de la nuit*, de petites bicoques, de locomotives miniatures. Une explosion de magie, où chaque couleur semble murmurer une histoire, nous transportant dans l'univers fascinant de ce créateur... peints pendant les vacances de Pâques (Pasqua) 1999.

Et finalement, dans la grange une oeuvre monumentale de 4 sur 9 mètres est tendue sous les poutres : *L'écriture du bonheur*, une plane recouverte de signes mystérieux en rouge et noir.

Et voilà que pendant un long weekend de fête, la kermesse et l'exposition « Hexemeeschter » de Gust Graas ont égayé Leudelange, rythmée par des éclats de rire et des couleurs chatoyantes. Entre art, humour et poésie, cette exposition a su capturer l'âme d'un artiste dont l'imagination débordante illumine le quotidien.

Kit Graas



Kirmes in Leudelingen: Ein Fest der Gemeinschaft, der Geschichte und des Fortschritts

LA KERMESSE DE LEUDELANGE : UNE FÊTE DE LA COMMUNAUTÉ, DE L'HISTOIRE ET DU PROGRÈS

Wie es am ersten Tag der Kirmes Tradition ist, wandte sich Bürgermeister Lou Linster am späten Freitagnachmittag mit einer informativen Rede an die Öffentlichkeit, die von der örtlichen Blaskapelle Leidelenger Musek begleitet wurde.

Linsters Rede konzentrierte sich auf ein aktuelleres Projekt – „Shared Space“, eine neue Initiative zur Verbesserung der Verkehrs- und Fußgängersicherheit in Leudelingen. Mit dem Projekt „Shared Space“ werden öffentliche Bereiche neugestaltet, um integrativere und besser zugängliche Straßen zu schaffen, indem Bereiche für Autos und Fußgänger auf harmonische und sichere Weise miteinander verbunden werden. Der Bürgermeister kündigte außerdem an, dass der „Shared Space“ eine Apotheke umfassen wird. Im Rahmen des Schulanfangs informierte Linster die Öffentlichkeit über die Wiedereröffnung des neuen Schulhofs.

In einem weiteren Punkt erinnerte der Bürgermeister Lou Linster die Bürger an die Befreiung Luxemburgs am 9. September 1944. Dieses Datum hat in den Herzen der Luxemburger einen besonderen Platz, denn es markiert den Tag, an dem das Land im Zweiten Weltkrieg von der Nazi-Besatzung befreit wurde. Zu diesem Anlass erläuterte Linster die symbolische Bedeutung der vor dem Rathaus gehissten amerikanischen Flagge.

Schließlich eröffnete der Bürgermeister die Kirmes offiziell, indem er das dreifarbige Band durchtrennte und das Publikum zu einem von der Gemeinde spendierten Umtrunk einlud.



Comme le veut la tradition le premier jour de la kermesse, le bourgmestre Lou Linster s'est adressé au public en fin d'après-midi vendredi avec un discours informatif, accompagné par la fanfare locale « Leidelenger Musek ».

Le discours de Linster s'est concentré sur un projet plus actuel - « Shared Space », une nouvelle initiative visant à améliorer la sécurité routière et piétonnière à Leudelage. Le projet « Shared Space » réaménage les espaces publics afin de créer des rues plus inclusives et plus accessibles en reliant les zones pour les voitures et les piétons de manière harmonieuse et sûre. Le bourgmestre a également annoncé que le « Shared Space » comprendrait une pharmacie. Dans le cadre de la rentrée scolaire, Linster a informé le public de la réouverture de la nouvelle cour d'école.

Dans un autre registre, le bourgmestre Lou Linster a rappelé aux citoyens la libération du Luxembourg le 9 septembre 1944, une date qui occupe une place particulière dans le cœur des Luxembourgeois puisqu'elle marque le jour où le pays a été libéré de l'occupation nazie pendant la Seconde Guerre mondiale. A cette occasion, Lou Linster a expliqué la signification symbolique du drapeau américain hissé devant la mairie.

Enfin, le bourgmestre a officiellement ouvert la kermesse en coupant le ruban tricolore et en invitant le public à prendre un verre offert par la commune.



Anwesenheit der Kommission für interkulturelles Zusammenleben auf der Kirmes in Leudelingen

PRÉSENCE DE LA COMMISSION DU VIVRE-ENSEMBLE INTERCULTUREL À LA KERMESSE DE LEUDELANGE

Die Kommission für interkulturelles Zusammenleben war mit einem Stand auf der Kirmes in Leudelingen vertreten.

Einige Mitglieder stellten das Konzept des ersten Bürgerworkshops („Biergeratelier“) vor, der am 9. Oktober 2024 im Kultur- und Gesellschaftszentrum „An der Eech“ stattfinden wird.

Möchten Sie zu denen gehören, die das Zusammenleben der Bürger, die in der Gemeinde wohnen oder arbeiten, positiv beeinflussen könnten, dann melden Sie sich bitte per E-Mail an zesummeliewen@leudelange.lu an.

La Commission du vivre-ensemble interculturel était présente à la Kermesse de Leudelange avec un stand.

Quelques membres ont présenté le concept du premier atelier citoyen („Biergeratelier“) qui se déroulera le 9 octobre 2024 au Centre culturel et sociétaire „An der Eech“.

Voulez-vous faire partie de ceux/celles qui pourraient donner un impact positif au vivre-ensemble entre citoyens résidant ou travaillant au sein de la commune, alors n'hésitez pas à vous inscrire par courriel à l'adresse zesummeliewen@leudelange.lu.



Bürgermeistertag auf der Schueberfouer

JOURNÉE DES BOURGMESTRES À LA SCHUEBERFOUER



Der Bürgermeister Lou Linster begrüßte am 28. August 2024 seine Mitarbeiter auf der Schueberfouer, um die 20. Ausgabe des traditionellen Bürgermeistertags zu feiern.

Seit 2004 ist es Tradition, dass der Bürgermeister an diesem Tag seine Schürze anzieht und in die Rolle des Kellners schlüpft, um seinen Gästen und Angestellten köstliche Speisen zu servieren. Dieses Jahr nahmen etwa 45 Bürgermeister an diesem Ereignis auf der Schueberfouer teil.

Le bourgmestre Lou Linster a accueilli le 28 août 2024 son personnel communal à la Schueberfouer pour célébrer la 20^e édition de la traditionnelle journée des bourgmestres.

Depuis 2004, la tradition veut que le bourgmestre enfille ce jour-là son tablier et glisse dans le rôle du serveur afin de servir de délicieux plats à ses clients et employés. Cette année, environ 45 maires ont participé à cet événement à la Schueberfouer.



Wasseranalyse

ANALYSE DE L'EAU



Administration
de la gestion de l'eau
Grand-Duché de Luxembourg

Rapport 2024/1927 V1
du 09/08/2024

Bulletin d'analyse de(s) l'échantillon(s): 24-10204
Réf. Laboratoire: 2024/1927



N° échantillon: **24-10204** Date de début des analyses: **05/08/2024**
 Votre référence*: **BCC-307-05** Brise-charge Geyerberg Leudelange
 Info complémentaire*: ---
 Nature de l'échantillon*: **eau potable**
 Prélevé le*: **05/08/2024 à 08:39** Prélevé par*: **THILL - Adm. Comm. Leudelange**
 Type d'échantillonnage*: **ponctuel - hors accréditation**
 Objectif ISO 19458*: **B**

PARAMETRE(S) par section

MESURES SUR LE TERRAIN (CLIENT)

INDICATEURS

	Note	Méthode	Résultat	Unité	VG	VL
Température			18.8	°C		

MICROBIOLOGIE

BACTÉRIES

	Note	Méthode	Résultat	Unité	VG	VL
Bactéries coliformes	#	ISO 9308-2	<1	NPP/100ml	<1	
Escherichia coli	#	ISO 9308-2	<1	NPP/100ml		<1
Entérocoques intestinaux	#	ISO 7899-2	<1	cfu/100ml		<1
Teneur en colonies à 36°C	#	ISO 6222	<1	cfu/ml		
Teneur en colonies à 22°C	#	ISO 6222	9	cfu/ml		

PHYSICO-CHIMIE

CARACTÉRISTIQUES

	Note	Méthode	Résultat	Unité	VG	VL
Aspect		SOP 11300 (2)	propre			
Couleur		SOP 11300 (2)	incolore			
Odeur		SOP 11300 (2)	inodore			

INDICATEURS

	Note	Méthode	Résultat	Unité	VG	VL
pH	#	ISO 10523	7.7		6.5-9.5	
Température	#	DIN 38404-C4	20.6	°C		
Conductibilité électrique à 20°C	#	ISO 7888	358	µS/cm	2500	
Turbidité	#	ISO 7027	<0.50	FNU		
Dureté carbonatée	#	ISO 9963-1	15	d°f		
Dureté totale (calculée ISO14911)	#		19	d°f		

IONS

	Note	Méthode	Résultat	Unité	VG	VL
Chlorure	#;D	ISO 10304-1	16	mg/l	250	
Nitrate	#;D	ISO 10304-1	19	mg/l		50
Sulfate	#;D	ISO 10304-1	18	mg/l	250	
Sodium	#;D	ISO 14911	10	mg/l	200	



PHYSICO-CHIMIE

IONS

	Note	Méthode	Résultat	Unité	VG	VL
Potassium	#;D	ISO 14911	1.6	mg/l		
Calcium	#;D	ISO 14911	68	mg/l		
Magnésium	#;D	ISO 14911	4.3	mg/l		

NUTRIMENTS

	Note	Méthode	Résultat	Unité	VG	VL
Ammonium	#;D	ISO 7150-1	<0.02	mg/l	0.50	
Nitrite	#;D	ISO 10304-1	<0.01	mg/l		0.50

Résultats validés le 09/08/2024 par JHO

INFORMATION / AVIS

Luxemburgische Sprachkurse 2024/2025

COURS DE LANGUE LUXEMBOURGEOISE 2024/2025



Sprachkurse / Cours de langues

	Kursanfang Début des cours	Stundenplan Horaire	Einsendeschluss Date limite d'inscription	Einschreibgebühr Droit d'inscription
Luxemburgische Sprachkurse Cours de langue luxembourgeoise Anfänger / Débutants A1 Kursdauer / Période des cours Okt./ oct. 2024 - Juli / juillet 2025 Lieu: Centre Sociétaire „an der Eech“ Salle no.9 - 1 ^e étage Enseignante : Aurélie Wagner Minimum Teilnehmer / Participants : 10	10.10.2024	A1 Donnerstag / Jeudi 18h00-20h00	11.10.2024	50 €
Luxemburgische Sprachkurse Cours de langue luxembourgeoise A2 Kursdauer / Période des cours Okt./ oct. 2024 - Juli / juillet 2025 Lieu: Centre Sociétaire „an der Eech“ Salle no.9 - 1 ^e étage Enseignante : Aurélie Wagner Minimum Teilnehmer / Participants : 10	08.10.2024	A2 Dienstag / Mardi 18h00-20h00	11.10.2024	50 €
Luxemburgische Sprachkurse Cours de langue luxembourgeoise B1 Kursdauer / Période des cours Okt./ oct. 2024 - Juli / juillet 2025 Lieu: Centre Sociétaire „an der Eech“ Salle no.4 ou 2-3 Enseignant : Gilles Kaiser Minimum Teilnehmer / Participants : 10	09.10.2024	B1.1 Mittwoch / Mercredi 17h30-19h30 B1.2 Dienstag / Mardi 18h00-20h00	11.10.2024	50 €

INFORMATION / AVIS

Sprachkurse in Französisch und Englisch 2024/2025

COURS DE LANGUE FRANÇAISE ET ANGLAISE 2024/2025



Sprachkurse / Cours de langues				
	Kursanfang Début des cours	Stundenplan Horaire	Einsendeschluss Date limite d'inscription	Einschreibengebühr Droit d'inscription
Englische Sprachkurse Cours de langue anglaise Anfänger / Débutants Kursdauer / Période des cours Okt./ oct. 2024 - Juli / juillet 2025 Lieu: Centre Sociétaire „an der Eech“ Salle no.9 - 1 ^e étage Enseignante : Nora Pauly Minimum Teilnehmer / Participants : 10	09.10.2024	Mittwoch / Mercredi 17h30-19h30	11.10.2024	0 €
Französische Sprachkurse Cours de langue française A1.1; A1.2; A2.1; A2.2 (à définir) Lieu: Centre Sociétaire „an der Eech“ Salle no.9 - 1 ^e étage Enseignante : Venemany Vilay Minimum Teilnehmer / Participants : 10	04.11.2024	à définir Montag / Lundi	25.10.2024	0 €

Anmeldung Sprachkurse 2024/2025

INSCRIPTION COURS DE LANGUES

Ich / Je

Name und Vorname des Unterzeichneten / nom et prénom du / de la soussigné(e)

Geburtsdatum / Date de naissance Tel. / Tél.

Straße / Rue

..... Hausnummer / N° maison

Postleitzahl / Code postal Wohnort / Localité

Mail / Courriel

schreibe mich für folgenden Kurs ein / m'inscris au cours suivant:

☐ Englische Sprachkurse Anfänger / Cours de langue anglaise débutant☐ Französische Sprachkurse / Cours de langue française☐ A1 luxemburgisch / Cours pour débutants luxembourgeois☐ A2 luxemburgisch / luxembourgeois☐ B1 luxemburgisch / luxembourgeoisIch habe bereits an einem luxemburgischen Sprachkurs teilgenommen in /
J'ai déjà suivi un cours de langue luxembourgeoise à

Leudelingen, den / Leudelange, le

Unterschrift / Signature

Bitte das Datum für den Anmeldeschluss der Kurse beachten. (siehe Übersichtstabelle der Kurse) / Prière d'observer la date limite pour l'inscription aux cours. (voir tableau récapitulatif des cours)

Anmeldung bitte im Einwohnermeldeamt abgeben. / Prière de remettre l'inscription au bureau de la population.

La remise des diplômes aura lieu le 16 octobre à 18h30 au centre culturel et sociétaire « an der Eech », salle Rob Roemen.

Die Diplomüberreichung findet am 16. Oktober um 18.30 Uhr im Kultur-und Vereinshaus „An der Eech“ im Saal Rob Roemen statt.



Gemeindeverwaltung Leudelingen | 5, Place des Martyrs | L-3361 Leudelange
Tel.: 37 92 92-210 Fax: 37 92 92-219
Mail: commune@leudelange.lu

PRÄMIEN FÜR VERDIENSTVOLLE SCHÜLER SCHULJAHR 2023/2024

ALLOCATIONS D'ÉTUDES ET PRIMES AUX ÉLÈVES MÉRITANTS
ANNÉE SCOLAIRE 2023/2024

DE A) PRÄMIEN FÜR SOLFEGGIO UND INSTRUMENTEN-LEHRGANG Prime unique 50 €

Eine einmalige Prämie von 50€ wird für einen Kurs in einem anerkannten Konservatorium (Esch/Alzette, Luxemburg oder Conservatoire du Nord) bewilligt.

Diese Unterstützung wird jedem Antragsteller nur einmal pro Schuljahr ausgezahlt, auch wenn er mehrere Kurse belegt. Der Antragsteller darf das Alter von 27 Jahren nicht überschritten haben.

Es werden keine Prämien an Schüler und Personen gezahlt, die in einem Konservatorium Kurse belegen, die auch von der Gemeinde Leudelingen im Rahmen der „Regional Musekschoul Westen“ angeboten werden.

B) BASIS-PRÄMIE

PRÄMIENHÖHE	GESAMTPRÄMIENBETRAG
Basis	150 Euro

Die Basis-Prämie wird durchgängig an Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 1 vergeben, die ihr Schuljahr bestanden haben. Bei der Zuteilung der Basis-Prämie wird nicht berücksichtigt, ob der Schüler eine Klasse wiederholt.

FR A) ALLOCATIONS DE SOLFÈGE ET ENSEIGNEMENT INSTRUMENTAL Prime unique 50 €

Une prime unique de 50€ sera allouée par année et par élève pour un cours suivi dans un conservatoire agréé de la Ville de Luxembourg et de la Ville d'Esch-sur-Alzette.

L'allocation ne sera liquidée qu'une seule fois à chaque demandeur par année scolaire, même si celui-ci s'est inscrit à plusieurs cours. Le demandeur ne doit pas avoir dépassé l'âge de 27 ans.

Aucune prime ne sera accordée aux élèves et personnes fréquentant dans un conservatoire des cours qui sont dispensés également par la Commune de Leudelange dans le cadre de la « Regional Musekschoul Westen ».

B) PRIMES DE BASE

NIVEAU DE PRIME	MONTANT TOTAL PRIME
Base	150 Euro

La prime de base est universellement allouée pour les élèves de la 7^e jusqu'à la 1^{ère} qui ont réussi leur année scolaire. Pour l'allocation de la prime de base, ne sera pas pris en considération le fait que l'élève ait redoublé ou non.

C) PRÄMIE FÜR VERDIENSTVOLLE SCHÜLER

Zusätzlich zu der unter B) genannten Grundzulage (150€) können verdienstvolle Schüler folgende Zusatzprämien erhalten:

NOTE	AUSZEICHNUNG	PRÄMIENHÖHE	GESAMTPRÄMIENBETRAG
30–39	bestanden	Basis	150 + 0 = 150 Euro
40–49	gut	Zusatz 1	150 + 100 = 250 Euro
50–60	sehr gut	Zusatz 2	150 + 200 = 350 Euro

D) EINMALIGE ANREIZZAHLUNG

Eine einmalige Prämie wird an Studierende vergeben, die einen der folgenden Abschlüsse/Zugnisse erworben haben:

Sekundarschule oder allgemeiner Sekundarschulunterricht

DIPLOM	EINMALIGE ANREIZZAHLUNG
CCP oder DAP	120 Euro
Abitur (1 ^e)	140 Euro
Meisterbrief	180 Euro

Die Prämie ist einmalig pro Inhaber und kann nur gegen Vorlage des Diploms ausgestellt werden, von dem dem Antrag eine Kopie beizufügen ist.

Postsekundärer Unterricht oder Universitätsabschluss

CYCLE D'ÉTUDES	GESAMTPRÄMIENBETRAG
Fachhochschulabschluss	900 Euro
Zyklus 1 Bachelor mit insgesamt mindestens 2 oder 3 Studienjahren	900 Euro
Zyklus 2 Master mit insgesamt mindestens 4 oder 5 Studienjahren	800 Euro
Zyklus 3 mit insgesamt mindestens 6 Studienjahren	1.000 Euro

Für jeden Studiengang (Fachhochschulabschluss, Bachelor, Master, Doktorat) kann nur eine Prämie vergeben werden. Die Prämie kann nur gegen Vorlage des entsprechenden Diploms gewährt werden, das dem Antrag in Kopie beigelegt werden muss.

C) PRIME AUX ÉLÈVES MÉRITANTS

En supplément à la prime de base fixée sous sub B), (150€) les élèves méritants peuvent toucher les primes supplémentaires suivantes :

NOTE	MENTION	NIVEAU DE PRIME	MONTANT TOTAL PRIME
30–39	réussi	Base	150 + 0 = 150 Euro
40–49	bien	Supplément 1	150 + 100 = 250 Euro
50–60	très bien	Supplément 2	150 + 200 = 350 Euro

D) PRIME D'ENCOURAGEMENT UNIQUE

Une prime d'encouragement unique sera allouée aux étudiants ayant obtenu un des diplômes/certificats énumérés ci-dessous :

Enseignement secondaire ou secondaire général

DIPLOME	PRIME UNIQUE
CCP ou DAP	120 Euro
Diplôme de fin d'études (1 ^e)	140 Euro
Diplôme de maîtrise	180 Euro

La prime est unique par titulaire et ne peut être délivrée que sur présentation du diplôme dont une copie est à joindre à la demande.

Enseignement post secondaire ou diplôme universitaire

CYCLE D'ÉTUDES	MONTANT TOTAL PRIME
Brevet de technicien supérieur BTS	900 Euro
cycle 1 bachelor avec 2 ou 3 années d'études minimum au total	900 Euro
cycle 2 master avec 4 ou 5 années d'études minimum au total	800 Euro
cycle 3 doctorat avec un minimum de 6 années d'études au total	1.000 Euro

Une seule prime ne peut être allouée pour chaque cycle d'études (brevet de technicien supérieur, bachelor, master, doctorat). La prime ne peut être délivrée que sur présentation du diplôme afférent dont une copie est obligatoirement à joindre à la demande.

VORAUSSETZUNGEN

- a) Die Schülerprämie und die Prämie für verdienstvolle Schüler wird Schülerinnen und Schülern gewährt, die eine Schulklasse des postprimären Unterrichts besucht und erfolgreich bestanden haben;
- b) Der Antragsteller muss während der gesamten Dauer des Schuljahres 2023/2024 in Leudelingen gewohnt haben;
- c) Von der Schülerprämie und der Prämie für verdienstvolle Schüler bleiben Schüler und Studenten ab 18 Jahre ausgeschlossen, die über eigene Einkünfte verfügen, welche den sozialen Mindestlohn für Unqualifizierte, übersteigen (siehe Rundschreiben MTESS vom 7. Januar 2019);
- d) Der Antragsteller muss alle Zeugnisse des vergangenen Schuljahres vorlegen, wie auch das letzte Zeugnis des vorletzten Schuljahres;
- e) Zusätzlich zu den unter B) und C) genannten Prämien erhalten bedürftige Schüler einen Zuschlag in Höhe des fünffachen Betrags der Prämie. Dieser Betrag ist abhängig vom den Studien an den der Antragsteller teilnimmt. Um in den Genuss dieser Zulage zu kommen, muss der betreffende Schüler eine Prämie für bedürftige Schüler in der von ihm besuchten Schule erhalten haben (siehe staatlich festgelegte Bedingungen). Außerdem unterliegt die Gewährung dieser Zulage einer Entscheidung des Bürgermeister- und Schöffenrates aufgrund eines ausführlichen Berichtes der Sozialfürsorgerin;
- f) Die Gemeindeverwaltung behält sich das Recht vor sämtliche Unterlagen zu verlangen die sie zur Prüfung der Richtigkeit der Angaben des Antragstellers für notwendig oder zweckdienlich erachtet. Das Vorlegen der Zeugnisse wird damit obligatorisch. Es obliegt dem Antragsteller den Beweis der Richtigkeit seiner Angaben vorzulegen;
- g) Bei Zahlung einer Unterstützung oder Prämie aufgrund falscher Angaben ist der/die Betreffende zur unverzüglichen Rückzahlung des gewährten Betrages verpflichtet.
- h) Unvollständige, aber fristgerecht eingereichte Prämienanträge werden zurückgeschickt. Sendet der Interessent den ausgefüllten Antrag noch innerhalb der Frist zurück, wird er berücksichtigt. Anträge, die nach Ablauf der Frist eingereicht werden, werden abgelehnt;
- i) Die Prämienanträge werden gemäß dem Gesetz vom 1. August 2018 über den Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten in Strafsachen und in Angelegenheiten der nationalen Sicherheit sowie gemäß dem Gesetz vom 11. August 1982 über den Schutz der Privatsphäre bearbeitet. Mit der Unterzeichnung des Bewerbungsformulars erklären sich die Bewerber mit der Veröffentlichung ihres Vor- und Nachnamens sowie eines Gruppenfotos von der Preisverleihung im Mitteilungsblatt der Gemeinde einverstanden.

CONDITIONS À REMPLIR

- a) l'allocation d'études et la prime pour élèves méritants sont allouées aux étudiant(e)s ayant fréquenté et réussi une classe scolaire d'un enseignement quelconque post-primaire;
- b) le demandeur doit avoir résidé à Leudelange pendant toute la durée de l'année scolaire 2023/2024;
- c) sont exclus de l'allocation d'études et de la prime aux élèves méritants, les élèves et étudiant(e)s bénéficiant d'un revenu supérieur au salaire social minimum non qualifié, à partir de 18 ans accomplis (suivant circulaire du 7 janvier 2019 du MTESS);
- d) le demandeur est tenu de remettre tous les bulletins de l'année scolaire écoulée de même que le dernier bulletin de l'avant-dernière année scolaire;
- e) en dehors des primes fixées sous sub B), et C) ci-avant, les élèves nécessiteux touchent un supplément correspondant à cinq fois le montant de la prime; Ce montant dépend des études fréquentées par le demandeur. Pour bénéficier du supplément, il faut avoir touché la prime pour élèves nécessiteux dans l'établissement scolaire fréquenté (conditions fixées par l'Etat). En outre, l'attribution de la prime est tributaire à une décision du Collège des bourgmestre et échevins prise au vu d'un rapport détaillé de la part de l'assistante sociale;
- f) l'administration communale se réserve le droit de se faire remettre tous les documents qu'elle jugera utiles ou nécessaires pour vérifier l'exactitude des données fournies par le demandeur. La présentation des bulletins d'études est donc obligatoire. Il appartient au demandeur de fournir la preuve de la véracité de ses données;
- g) au cas où une allocation ou une prime aurait été versée sur base de fausses données, l'intéressé(e) sera tenu(e) de rembourser immédiatement le montant alloué;
- h) toute demande de prime qui est incomplète mais qui a été remise dans les délais sera renvoyée. Lorsque la personne intéressée renvoie la demande dûment complétée encore dans les délais impartis elle sera prise en considération. Toute demande remise après la date limite sera refusée;
- i) les demandes de primes seront traitées conformément à la loi du 1^{er} août 2018 relative à la protection des personnes physiques à l'égard du traitement des données à caractère personnel en matière pénale ainsi qu'en matière de sécurité nationale et à la loi du 11 août 1982 concernant la protection de la vie privée. Par leur signature les demandeurs de prime donnent leur consentement en ce qui concerne la publication de leur prénom, nom et d'une photo de groupe de la cérémonie de remise des primes dans le bulletin communal.

ANTRAG SCHÜLERPRÄMIEN, PRÄMIEN FÜR VERDIENSTVOLLE SCHÜLER 2023/2024
DEMANDE D'ALLOCATION D'ÉTUDES, PRIMES POUR ÉLÈVES MÉRITANTS 2023/2024

Der Verwaltung vorbehalten / Réserve à l'administration

(3/259/648330/99007) Betrag / Montant:

Kundennummer / N° client:

SCHÜLER / STUDENT ÉLÈVE / ÉTUDIANT

Name, Vorname / Nom, Prénom:

Nummer, Straße / Numéro, Rue:

Plz, Wohnort / Code postal, localité:

Personenkennziffer / Matricule:

Tel. / tél.:

e-mail:

Name der Schule/Universität / Nom établissement scolaire/universitaire

KONTONUMMER NUMÉRO DE COMPTE

N° IBAN: LU.....

Kontoinhaber / Au nom de:

Datum / Date:

UNTERSCHRIFT DES ANTRAGSTELLERS SIGNATURE DEMANDEUR

(Unterschrift eines Elternteils oder des Vormunds falls der Antragsteller minderjährig ist.
 Signature du père, de la mère ou du tuteur si le demandeur est mineur.)

Gesetz vom 1. August 2018 über den Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten in Strafsachen und in Angelegenheiten der nationalen Sicherheit. Mit meiner Unterschrift ermächtige ich die Gemeinde Leudelingen ausdrücklich, die in diesem Formular enthaltenen personenbezogenen Daten, die im Rahmen eines Antrags auf Schülerprämien erhoben wurden, zu verwenden und gegebenenfalls an Subunternehmer entsprechend den Erfordernissen, die sich aus diesem Antrag ergeben, weiterzugeben. Mit der Unterzeichnung des Bewerbungsformulars erkläre ich mich ebenfalls mit der Veröffentlichung meines Vor- und Nachnamens sowie eines Gruppenfotos von der Preisverleihung im Mitteilungsblatt der Gemeinde einverstanden.

Loi du 1^{er} août 2018 relative à la protection des personnes physiques à l'égard du traitement des données à caractère personnel en matière pénale ainsi qu'en matière de sécurité nationale. Par ma signature je donne explicitement l'autorisation à la commune de Leudelange d'utiliser mes données personnelles contenues dans le présent formulaire recueillies dans le cadre d'une demande d'allocation d'études et de les transmettre le cas échéant à des sous-traitants en fonction des besoins découlant de la présente demande. Par ma signature je donne également mon consentement en ce qui concerne la publication de mon prénom, nom et d'une photo de groupe de la cérémonie de remise des primes dans le bulletin communal.

Gemäß der geltenden Gemeindeordnung, wie vom Gemeinderat am 11. Mai 2021 beschlossen

Conformément au règlement communal en vigueur, suivant décision du conseil communal du 11 mai 2021, une

SOLFÈGE PRÄMIEN UND MUSIKUNTERRICHT

Quittung der Musikhochschule beifügen
Name der Musikhochschule

ALLOCATIONS DE SOLFÈGE ET ENSEIGNEMENT MUSICALE

Joindre la quittance
Nom du Conservatoire:

BASISPRÄMIE

Für Schüler von der 7. bis zur 1. Klasse, die ihr Schuljahr abgeschlossen haben

Fügen Sie eine Kopie der Zeugnisse des letzten Schuljahres sowie das letzte Zeugnis des vorletzten Schuljahres bei

PRIME DE BASE

Pour les élèves de la 7^e jusqu'à la 1^e qui ont réussi leur année scolaire

Joindre une copie des bulletins de l'année scolaire écoulée de même que le dernier bulletin de l'avant dernière année scolaire

BETRAG / MONTANT

150€ ☐

AUSZEICHNUNG FÜR VERDIENSTVOLLE SCHÜLER

(Fügen Sie eine Bescheinigung der Auszeichnung bei)

PRIME AUX ÉLÈVES MÉRITANTS

(Joindre un certificat de la mention obtenue)

NOTE/ NOTE	GRAD/ MENTION	PRÄMIENHÖHE/ NIVEAU DE PRIME	GESAMTPRÄMIENBETRAG/ MONTANT TOTAL PRIME	
40 – 49	gut / bien	Zusatz 1 / Supplément 1	150 + 100 = 250€	☐
50 – 60	sehr gut / très bien	Zusatz 2 / Supplément 2	150 + 200 = 350€	☐

EINMALIGE ANREIZZAHLUNG

(Kopie des Abschlusszeugnisses beifügen)

PRIME D'ENCOURAGEMENT UNIQUE

(Joindre une copie du diplôme)

**DIPLOM/
DIPLOME**

**EINMALIGE ANREIZZAHLUNG/
PRIME UNIQUE**

CCP oder / ou DAP	120€	☐
Abitur / Diplôme de fin d'études	140€	☐
Meisterbrief / Diplôme de maîtrise	180€	☐



POSTSEKUNDÄR-ODER UNIVERSITÄTSABSCHLUSS

(Kopie des Abschlusszeugnisses beifügen)

**ENSEIGNEMENT POST SECONDAIRE OU
UNIVERSITAIRE**

(Joindre une copie du diplôme)

**STUDIENGRAD /
CYCLE D'ÉTUDES****GESAMTPRÄMIENBETRAG /
MONTANT TOTALE PRIME**Fachhochschulabschluss - zweijähriges Studium /
Brevet de technicien supérieur BTS

900 €

☐Zyklus 1 Bachelor mit insgesamt mindestens 2 oder 3 Studienjahren /
Cycle 1 bachelor avec 2 ou 3 années d'études

900 €

☐Zyklus 2 Master mit insgesamt mindestens 4 oder 5 Studienjahren /
Cycle 2 master avec 4 ou 5 années d'études

800 €

☐Zyklus 3 mit insgesamt mindestens 6 Studienjahren /
Cycle 3 doctorat avec un minimum de 6 années

1000 €

☐**RÜCKGABE**

Mit den erforderlichen Unterlagen zurückzusenden

- Per Email: prime-etudiant@leudelange.lu
- Per Brief:
Administration communale de Leudelange
5, place des Martyrs / L-3361 Leudelange
- Am Empfang des Rathauses von Leudelingen
- Im Sekretariat der Gemeindeverwaltung von
Leudelingen / Büro 6, Stockwerk 2

RETOUR

A retourner avec les pièces requises

- Par courriel : prime-etudiant@leudelange.lu
- Par courrier:
Administration communale de Leudelange
5, Place des Martyrs / L-3361 Leudelange
- A la réception de la maison communale de
Leudelange
- Au secrétariat de l'Administration communale
de Leudelange / Au bureau 06 au 2^e étage

Bis zum 11. Oktober 2024 einzureichen.Alle Anträge, die nach Ablauf der Frist eingehen, werden nicht berücksichtigt.
Somit ist das Datum auf der Empfangsbestätigung maßgeblich.**À remettre pour le 11 octobre 2024.**Toute demande après le délai n'est pas prise en compte. Ainsi, fait foi la date
figurant sur l'accusé de réception.

**Die Prämienüberreichung findet am
17. Oktober 2024 um 18.30 Uhr im Kultur-
und Vereinsbau „an der Eech“ statt.**

**La remise des primes aura lieu le
17 octobre 2024 à 18h30 au centre
culturel et sociétaire « an der Eech ».**

**GEMENG
LEIDELENG**

Gemeindeverwaltung Leudelingen | 5, Place des Martyrs | L-3361 Leudelange
Adelina Demukaj
Tel.: 37 92 92 205 | Fax: 37 92 92 209
Mail: prime-etudiant@leudelange.lu

INFORMATION / AVIS

SPORTLEREHRUNG – ANMELDEFORMULAR

OVATION DES SPORTIFS – FORMULAIRE D'INSCRIPTION

DE Angemeldet werden dürfen

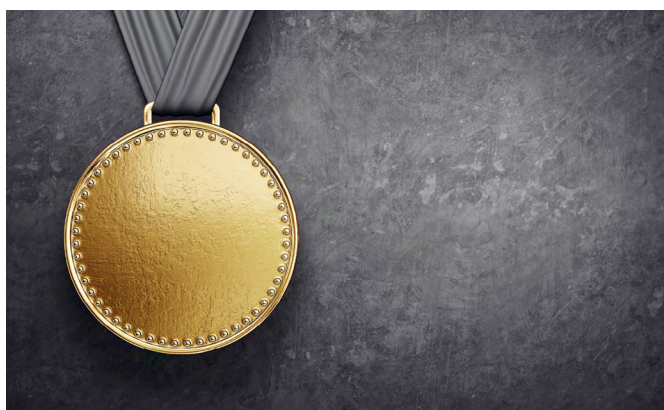
- alle individuellen (Leudelinger) Sportler die einen 1., 2. oder 3. Platz erreicht haben. (Meisterschaft oder Pokal),
- Leudelinger Mannschaften die eine Meisterschaft oder einen Pokal gewonnen haben, bzw. einen 2. oder 3. Platz errungen haben,
- Leudelinger Einwohner, die als Mitglied eines nicht-Leudelinger Vereins, einen 1., 2. oder 3. Platz belegt haben (Meisterschaft oder Pokal),
- Die Gewinner von Wettkämpfen, die in Leudelingen wohnen,
- Einwohner (Leudelinger) die außerordentliche Verdienste vorweisen können.

Die Wertungsperiode bezieht sich auf die vergangene Spielsaison.

FR Seront admis(es)

- Tous/toutes les sportifs/ves individuels/lles (leudelangeois/ses) ayant atteint une 1^{ère}, 2^e ou 3^e place (championnats et coupes),
- Les équipes (leudelangeoises) vainqueur de championnats et coupes, resp. ayant remporté une 2^e ou 3^e place,
- Les habitants de Leudelange, membres d'une équipe non-leudelangeoise, ayant remporté une 1^{ère}, 2^e ou 3^e place (championnats et coupes),
- Les vainqueurs d'épreuves, habitant Leudelange,
- Les habitants (leudelangeois) présentant des mérites extraordinaires.

Est prise en considération la saison sportive précédente.



Die Sportlerehrung findet am
16. Oktober 2024 um 18.30 im Kultur-
und Vereinsbau „an der Eech“ statt.

L'ovation des Sportifs aura lieu le
16 octobre 2024 à 18h30 au centre
culturel et sociétaire « an der Eech ».

Voraussetzungen

Die Prämienanträge werden gemäß dem Gesetz vom 1. August 2018 über den Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten in Strafsachen und in Angelegenheiten der nationalen Sicherheit sowie gemäß dem Gesetz vom 11. August 1982 über den Schutz der Privatsphäre bearbeitet.

Mit der Unterzeichnung des Bewerbungsformulars erklären sich die Bewerber mit der Veröffentlichung ihres Vor- und Nachnamens sowie eines Gruppenfotos von der Preisverleihung im Mitteilungsblatt der Gemeinde einverstanden.

Conditions

Les demandes de primes seront traitées conformément à la loi du 1^{er} août 2018 relative à la protection des personnes physiques à l'égard du traitement des données à caractère personnel en matière pénale ainsi qu'en matière de sécurité nationale et à la loi du 11 août 1982 concernant la protection de la vie privée.

Par leur signature les demandeurs de prime donnent leur consentement en ce qui concerne la publication de leur prénom, nom et d'une photo de groupe de la cérémonie de remise des primes dans le bulletin communal.

SPORTLEREHRUNG – ANMELDEFORMULAR

OVATION DE SPORTIFS – FORMULAIRE D'INSCRIPTION

	MANNSCHAFT / EQUIPE	INDIVIDUAL SPORTLER / SPORTIF INDIVIDUEL
	DIESE ANGABEN BETREFFEN DEN CLUB / CES DONNÉES CONCERNENT LE CLUB	DIESE ANGABEN BETREFFEN DEN SPORTLER / CES DONNÉES CONCERNENT LE SPORTIF
Name und Vorname Nom et prénom		
Sportliche Aktivität Activité sportive		
Name des Sportclubs Nom du club sportif		
Nummer und Strasse N° et Rue		
Postcode und Ort Code postal / Localité		
E-mail / courriel		
Telefon / Mobil Téléphone / mobile		

INDIVIDUEL (LEUDELANGEAIS)	
Vainqueur de championnats et coupes	
2 ^{ème} place de championnats et coupes	
3 ^{ème} place de championnats et coupes	

HABITANTS DE LEUDELANGE (MEMBRES D'UNE ÉQUIPE NON-LEUDELANGEAISE)	
Vainqueur de championnats et coupes	
2 ^{ème} place de championnats et coupes	
3 ^{ème} place de championnats et coupes	

EQUIPE LEUDELANGEAISE	
Vainqueur de championnats et coupes	
2 ^{ème} place de championnats et coupes	
3 ^{ème} place de championnats et coupes	

MÉRITES EXTRAORDINAIRES	
-------------------------	--

La présente est accompagnée d'un certificat attestant le/les résultat (s) évoqué (s).

Inhaber des Bankkontos / Titulaire du compte bancaire:
Bankinstitut / Institut bancaire:
IBAN Kontonummer / Numéro de compte IBAN:

DE Es wird bescheinigt dass die vorliegenden Informationen zutreffend sind und der Antragssteller mit den Voraussetzungen der vorigen Seite einverstanden ist.

FR Il est certifié que les informations renseignées ci-dessus sont exactes et que le demandeur aie pris connaissance des conditions énumérées sur la page précédente.

Leudelage, den 2024
Unterschrift:

Leudelage, le 2024
Signature:

Bitte das Formular bis zum 11. Oktober 2024 zurück schicken oder abgeben an:

Prière de renvoyer jusqu'au 11 octobre 2024 le formulaire d'inscription, ou remettre à :

Alle Anträge, die nach Ablauf der Frist eingehen, werden nicht berücksichtigt.
Somit ist das Datum auf der Empfangsbestätigung maßgeblich.

Toute demande après le délai n'est pas prise en compte. Ainsi, fait foi la date figurant sur l'accusé de réception.



Gemeindeverwaltung Leudelingen | 5, Place des Martyrs | L-3361 Leudelage
Mme Adelina DEMUKAJ | Tel./tél. 37 92 92 -205
Mail: sport@leudelage.lu

Neues Lesegerät für die Gemeinde

NOUVEAU LECTEUR POUR LA COMMUNE

Die Gemeinde Leudelingen hat ihre Gemeindearbeiter mit einem elektronischen Chip-Lesegerät ausgestattet, das ihnen ermöglicht, Haustiere welche im Straßenverkehr überfahren worden sind, zu identifizieren. So kann der betroffene Hunde-/Katzenbesitzer sofort benachrichtigt werden.

La commune de Leudelage a équipé ses employés communaux d'un lecteur de puce électronique qui permet d'identifier les animaux domestiques morts sur la voie publique. Le propriétaire du chien/chat concerné peut ainsi être immédiatement averti.



MyGuichet.lu

Maach et online

Une seule adresse pour vos démarches en ligne dans le cadre de votre activité professionnelle

+simple +rapide +agréable +sûr

 **Guichet.lu**

ACCÉDEZ À MYGUICHET

Vous pouvez accéder à MyGuichet à partir du portail guichet.lu. Lors de votre connexion, veuillez cliquer sur "Se connecter à MyGuichet", puis sélectionnez le certificat en votre possession et entrez votre code pin, ou votre "username" et votre "password" si vous utilisez une solution comme le Token.

En arrivant sur la page d'accueil, vous êtes invité à choisir l'espace professionnel auquel vous souhaitez accéder.

INITIEZ UNE DÉMARCHE

Pour initier une nouvelle démarche, il suffit de cliquer sur le bouton "Sélectionnez une démarche parmi toutes les démarches proposées dans le catalogue".

Le catalogue affiche toutes les démarches administratives disponibles sur guichet.lu. Les démarches réalisables en ligne peuvent être directement initiées en cliquant sur le bouton "Créer".

Une fois une démarche lancée, un assistant vous guidera, étape par étape, pour remplir le formulaire.

Naturpakt - Engagement gëtt ausgezechent !

D'Gemeng Leideleng engagéiert sech aktiv fir den Naturschutz an ass dem Naturpakt 2022 bäigetrueen, dee vum Leideleng an d'Liewe geruff ginn ass, fir den Naturschutz an de Gemengen ze fördern an ze belounen.

Beim éischten Audit huet d'Gemeng mat 40,82% d'Basiszertifizéierung kritt. Déi enk Zesummenaarbecht tëscht der Gemeng mat hiren eenzelne Servicer, dem Fierschter an dem SICONA huet dës Progressioun méiglech gemaach.

Ëmgesate Moossnamen:

- ✓ Kartéiere vun den ëffentleche Gréngflächen am Siidlungsraum
- ✓ Kartéiere vun de Feldweeër an de Feldweeëränner
- ✓ Baachrenaturéierung am *Klenggewännchen*
- ✓ Planzen an Ënnerhale vum Bongert um *Galgenbusch*
- ✓ Installatioun vun 24 Nistkëschen fir d'Fënsterschmuel an der Rue de Cessange

Zukünfteg Projeten:

- Notze vun heemeschen a standuertgerechte Beem an Hecke bei Neiupflanzungen am Siidlungsraum
- Installatioun vu Steekéip, Doudholzkéip an Nistkästen fir Bilchen, wéi Hieselmais ob ëffentleche Plazen am Siidlungsraum
- Konzept fir gemengeneege Flächen am Oppeland
- Urban-Garden-Projet

Weider Informatiounen op : pactenature.lu a sicona.lu



Nistkëscht fir d'Fënsterschmuel



Baachrenaturéierung am Klenggewännchen

Pacte nature - un engagement certifié !



La commune s'engage activement pour la protection de la nature et a adhéré au Pacte nature en 2022. Celui-ci a été mis en place par le ministère de l'Environnement afin de promouvoir et récompenser les mesures de protection de la nature au niveau communal.

Dans le cadre du premier audit, la commune a obtenu la certification de base avec 40,82 %. La collaboration étroite entre la commune et ses services, le préposé forestier et SICONA a permis de progresser rapidement.

Les mesures mises en œuvre :

- ✓ Cartographie des espaces verts publics en milieu urbain
- ✓ Cartographie des sentiers et des bords de sentiers
- ✓ Renaturation du cours d'eau *Klenggewännchen*
- ✓ Plantation et entretien du verger *Galgenbusch*
- ✓ Installation de 24 nids artificiels pour l'hirondelle de fenêtre dans la rue de Cessange

Les mesures à réaliser :

- Choix d'espèces d'arbres autochtones et adaptés en fonction de l'emplacement dans le cadre de nouvelle plantation en milieu urbain
- Installation de tas de pierres et de bois morts ainsi que des nids artificiels pour les micromammifères, comme le muscardin, dans l'espace public en milieu urbain
- Concept pour les surfaces communales en milieu ouvert
- Projet du jardin urbain communautaire

Pour en savoir plus rendez-vous sur : pactenature.lu et sicona.lu

SICONA – Naturschutzsyndikat
12, rue de Capellen
L-8393 OLM
T: 26 30 36 25
E: administration@sicona.lu



EINKELLERUNGSPRÄMIE

PRIME D'ENCAVEMENT

DE Der Gemeinderat gewährt eine Einkellerungsprämie zugunsten der Personen und Haushalte mit niedrigem Einkommen.

BEDINGUNGEN ZUR BEANTRAGUNG DER PRÄMIE

Der Antragsteller muss seinen Wohnsitz in der Gemeinde Leudelingen haben. Jeder Haushalt oder Wohngemeinschaft (mehrere Personen die das gleiche Haus oder die gleiche Wohnung bewohnen) kann nur einen Antrag stellen.

Der Antragsteller muss eine Unterstützung vom Fonds National de Solidarité (FNS) beziehen.

Die Einkellerungsprämie wird auf 35 % der Unterstützung festgelegt, welche der Antragsteller bereits vom Fonds National de Solidarité (FNS) erhält. Die Prämie kann allerdings nicht einen Maximalbetrag von 300,-€, Index Basis 100 überschreiten.

Das Auszahlen der Prämie geschieht nach Vorlegen der Bescheinigung dass der Antragsteller eine Unterstützung vom Fonds National de Solidarité (FNS) erhält. Die Prämie wird gewährt unter der doppelten Bedingung, dass der Antragsteller an dem Zeitpunkt wo ihm die staatliche Unterstützung vom Fonds National de Solidarité (FNS) zugesprochen wurde und am Datum des Antrags auf die zusätzliche, kommunale Einkellerungsprämie, seinen Wohnsitz auf dem Gebiet der Gemeinde Leudelingen hat.

Die Prämie wird an Hand der zugestandenen Unterstützung vom Fonds National de Solidarité (FNS) für das Jahr 2024 ausbezahlt.

Bei Zahlung einer Prämie aufgrund falscher Angaben ist der Antragsteller zur unverzüglichen Rückzahlung des gewährten Betrages verpflichtet.

FR Le Conseil communal alloue une prime d'encavement aux personnes et ménages à revenus modestes.

CONDITIONS POUR L'OBTENTION DE LA PRIME

Le demandeur doit avoir sa résidence dans la commune de Leudelage. Chaque ménage ou communauté domestique (plusieurs personnes qui habitent dans la même maison ou dans le même appartement) ne peut soumettre qu'une seule demande.

Le demandeur doit être bénéficiaire d'une allocation de la part du Fonds National de Solidarité (FNS).

Le montant de la prime d'encavement est fixé à 35 % de l'allocation que le demandeur obtient déjà du Fonds National de Solidarité (FNS). La prime ne peut toutefois pas dépasser un montant maximal de 300,-€ au nombre indice 100.

La prime sera versée après présentation de l'attestation que le demandeur entre en bénéfice d'une allocation de la part du Fonds National de Solidarité (FNS). La prime est accordée sous la double condition que le demandeur ait sa résidence sur le territoire de la Commune de Leudelage au moment où il entre en bénéfice de la prime du Fonds National de Solidarité (FNS) et à la date de présentation de la demande pour la prime d'encavement supplémentaire communale.

L'aide en question est due sur base des allocations de vie chère liquidées par le Fonds National de Solidarité pour l'exercice 2024.

En cas de paiement d'une prime sur la base de fausses informations, le demandeur est tenu de rembourser sans délai le montant reçu.



Antrag zum Erhalt einer Einkellerungsprämie

DEMANDE EN OBTENTION D'UNE PRIME D'ENCAVEMENT

DE Die / der Unterzeichnete/r beantragt den Erhalt einer Einkellerungsprämie von der Gemeindeverwaltung Leudelingen.

FR Le / La soussigné(e) demande l'allocation d'une prime d'encavement allouée par l'Administration communale de Leudelange.

Name und Vorname / nom et prénom

Straße / rue Hausnummer / no maison

Postleitzahl / code postal Wohnort / Localité

Seit dem / Depuis le

Inhaber des Bankkontos / Titulaire du compte bancaire

Kontonummer IBAN / compte no IBAN

Tel. / tél.

Beantragt eine Einkellerungsprämie für das Jahr

Demande une prime d'encavement pour l'année

welche 35 % der Unterstützung vom Fonds National de Solidarité (FNS) entspricht.

Anbei eine bestätigte Kopie des Beschlusses des Fonds National de Solidarité (FNS).

Die / der Unterzeichnete / r erklärt alle Bedingungen des Gemeinderatsbeschlusses zur Kenntnis genommen zu haben und akzeptiert sie.

équivalant à (35%) de l'allocation de vie chère de la part du Fonds National de Solidarité (FNS).

Ci-joint copie conforme de la décision du Fonds National de Solidarité (FNS).

Je soussigné(e) déclare avoir pris connaissance des dispositions du règlement communal accepte toutes les conditions.

Leudelange, den

Leudelange, le

Unterschrift

Signature



Gemeindeverwaltung Leudelingen | 5, Place des Martyrs | L-3361 Leudelange
Tel. : 37 92 92 1 | Fax : 37 92 92 209
Mail: encavement@leudelange.lu



**Prett
Prêt.e**

fir nei Ziler? pour de nouvelles destinations?

D'Gemeng Reckeng op der Mess a Leideleng presentéieren ech hiren neie
Les communes de Reckange-sur-Mess et Leudelange vous présentent leur nouveau

RUFFBUS
RECKENG-LEIDELANG
 **37 12 38**

Ab dem 1. Oktober 2024 fiert eisen neie Ruffbus op all dës Ziler:
À partir du 1^{er} octobre 2024, notre nouveau bus à l'appel vous emmène aux destinations suivantes:

- D'Territoirë vun de Gemengen:
 - Reckeng op der Mess
 - Leideleng
 - Monneresch
 - Esch/Uelzecht
 - Suessem
 - Dippach
 - Beetebuerg
- Territoires des communes de:
 - Reckange-sur-Mess
 - Leudelange
 - Mondercange
 - Esch-sur-Alzette
 - Sanem
 - Dippach
 - Bettembourg
- Schëfflenger Gare
- Gare de Schifflange
- Shopping Center City Concorde zu Bartreng
- Centre commercial City Concorde à Bertrange
- Shopping Center Belle Étoile zu Bartreng
- Centre commercial La Belle Étoile à Bertrange
- Bartrenger Zentrum (Shared Space)
- Centre de Bertrange (Shared Space)
- Centre Hospitalier de Luxembourg (CHL)
- Centre Hospitalier de Luxembourg (CHL)
- Hôpital Kirchberg (limitéiert vun 9h30 bis 16h00)
- Hôpital Kirchberg (limité de 9h30 à 16h00)
- Rehazenter Neudorf-Weimershof (limitéiert vun 9h30 bis 16h00)
- Rehazenter Neudorf-Weimershof (limité de 9h30 à 16h00)

De Bus fiert vu Méindes bis Samschdes vun 9h00 bis 19h00.
Les trajets ont lieu du lundi au samedi de 9h00 à 19h00.



Administration communale
de Reckange-sur-Mess

Méi Informatiounen
Plus d'informations
www.reckange.lu
www.leudelange.lu



Zu Beginn des Jahres wurden die Einwohnerinnen und Einwohner von Leudelingen eingeladen, an einer Umfrage teilzunehmen, um ihre Meinung zu äußern und Vorschläge zu machen, wie das Zusammenleben in unserer Gemeinde gefördert werden kann.

Im Folgenden finden Sie eine komprimierte Version der Ergebnisse. Wenn Sie die vollständigen

Ergebnisse sehen möchten, besuchen Sie bitte die Website der Gemeinde oder scannen Sie sie am Ende der Seite den QR-Code.

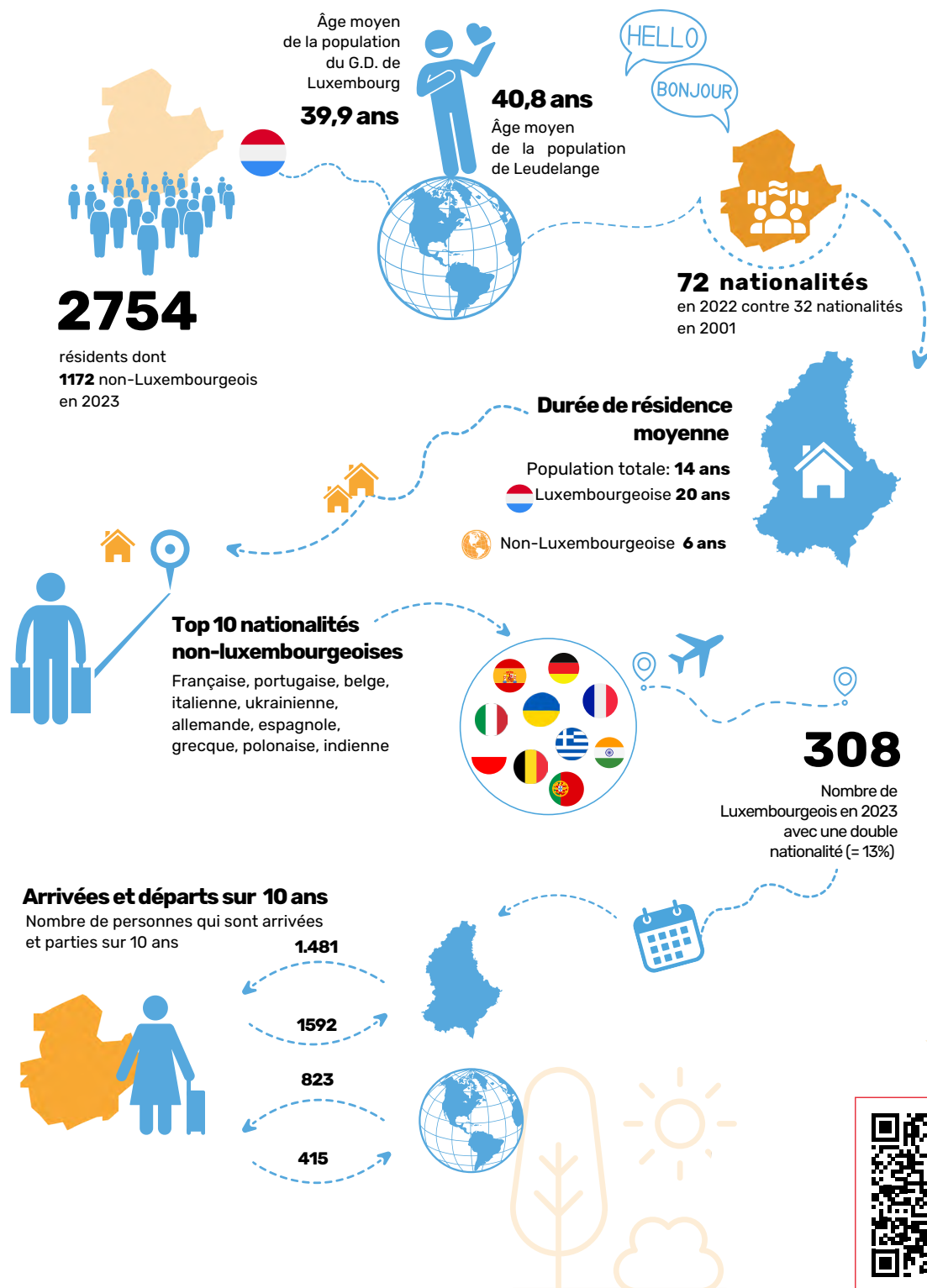
En début d'année, les résidentes et résidents de Leudelange ont été invité(e)s à participer à un sondage pour donner leur opinion et faire des

propositions comment promouvoir le vivre-ensemble dans notre commune.

Vous trouverez ci-dessous une version condensée des résultats. Si vous souhaitez voir les résultats complets, n'hésitez pas à consulter le site Internet de la Commune ou scannez le QR-Code en bas de page.

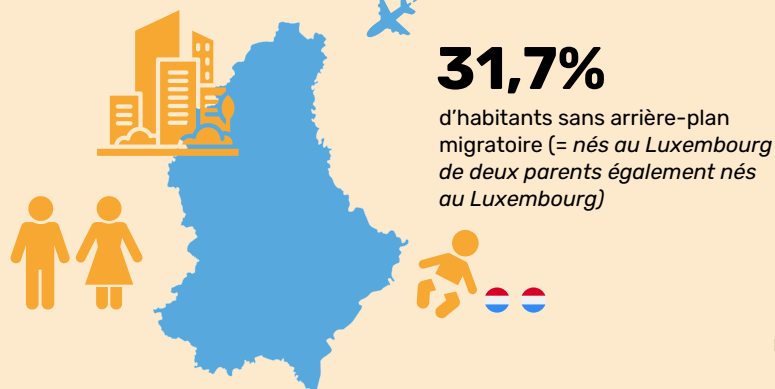
QUI SOMMES-NOUS À LEUDELANGE

Données statistiques

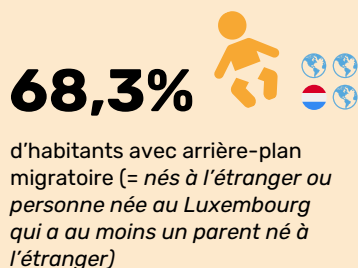
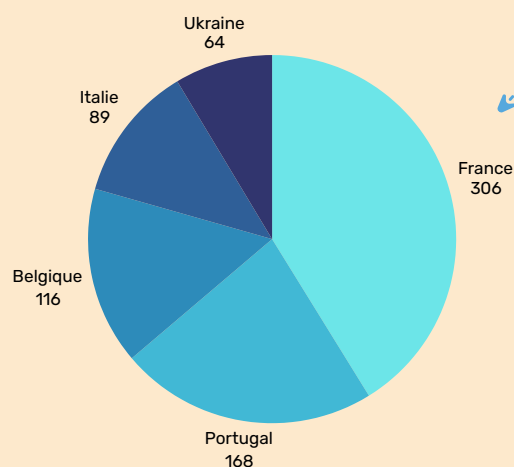


QUI SOMMES-NOUS À LEUDELANGE

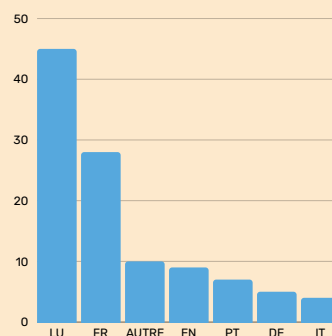
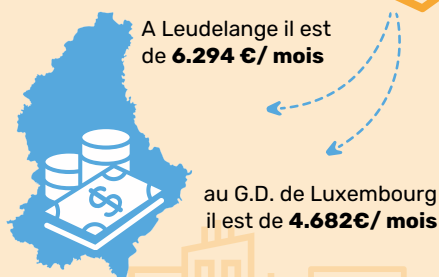
Données statistiques



La plupart des émigrés viennent de...



Salaire médian



Langues parlées à la maison

Saviez-vous que ...

73,7%

les résidents du G.D.Luxembourg ont un arrière-plan migratoire



ACHTUNG! TASCHENDIEBE

GENERELL GILT: Vorsicht, wenn Fremde sich Ihnen zu sehr nähern. Trick- und Taschendiebe arbeiten mit verschiedenen Ablenkungsmanövern, um unbemerkt an Ihre Wertsachen zu gelangen!

DER ABLENKER



Lassen Sie sich nicht von fremden Personen ablenken. Halten Sie Ihre Wertgegenstände stets im Blick und nah am Körper.

DER ANREMPLER



Achten Sie auf Personen, die Sie anrempeeln oder sich Ihnen zu sehr nähern. Halten Sie Taschen und Rucksäcke stets geschlossen.

DER ANTÄNZER



Halten Sie fremde Personen, die Sie mit einer Umarmung begrüßen oder antanzen, auf Distanz.

DER BITTSTELLER



Achten Sie auf Personen, die sich Ihnen zu sehr nähern um u.a. nach Kleingeld oder Zigaretten zu fragen.



ATTENTION AUX PICKPOCKETS !

EN GÉNÉRAL : Méfiez-vous si des inconnus s'approchent trop près de vous. Les pickpockets utilisent divers moyens de distraction pour s'emparer discrètement de vos objets de valeur.



Ne vous laissez pas distraire par des personnes inconnues. Gardez toujours un œil sur vos objets de valeur et gardez-les près de votre corps.



Faites attention aux personnes qui vous bousculent ou qui s'approchent trop de vous. Gardez toujours vos sacs fermés.



Gardez une distance entre vous et des personnes inconnues qui vous serrent dans les bras ou qui dansent près de vous.



Faites attention aux personnes qui s'approchent trop près de vous pour vous demander p.ex. de la monnaie ou des cigarettes.



MIR GRATULÉIEREN



MARIAGE

Monsieur et Madame
Nynabb-Horvat
22.08.2024

NÜTZLICHE ADRESSEN / ADRESSES UTILES

College des bourgmestre et échevins

Lou Linster, bourgmestre

T 37 92 92-200

Vanessa Baldassarri ép. Demoling, échevine

T 37 92 92-246

Jean-Pierre Roemen, échevin

T 37 92 92-247

Services administratifs

5, place des Martyrs / L-3361 Leudelange

Adresse postale:

B.P. 32 / L-3205 Leudelange

Horaires des bureaux administratifs

Lundi – Vendredi : 8h00 – 11h30 et

13h30 – 16h00 sauf Jeudi : 13h30 – 18h30

T 37 92 92-1 / F 37 92 92-2197

Secrétariat

Marc Thill, secrétaire communal

T 37 92 92-203

marc.thill@leudelange.lu

Adelina Demukaj, rédacteur

T 37 92 92-205

adelina.demukaj@leudelange.lu

Olivier Nassimbeni, rédacteur

T 37 92 92-206

olivier.nassimbeni@leudelange.lu

Réception / Bureau de la Population

F 37 92 92-219

Corinne Freis, expéditionnaire

T 37 92 92-210

corinne.freis@leudelange.lu

Luc Frizzarin, expéditionnaire

T 37 92 92-211

luc.frizzarin@leudelange.lu

Ricardo Aleixo

T 37 92 92-212

ricardo.aleixo@leudelange.lu

Enseignement / Etat civil

Nelly Greisch, employée communale

T 37 92 92-207

nelly.greisch@leudelange.lu

Service Technique

F 37 92 92-229

Michel Wodelet, ingénieur industriel

T 37 92 92-222

michel.wodelet@leudelange.lu

Marc Schmit, ingénieur industriel

T 37 92 92-223

marc.schmit@leudelange.lu

Marta Cordeiro, ingénieur industriel

marta.cordeiro@leudelange.lu

T 37 92 92-234

Jonathan Gauvain, rédacteur

T 37 92 92-224

jonathan.gauvain@leudelange.lu

Pascal Lucius, tr. désigné à la sécurité

T 37 92 92-226

pascal.lucius@leudelange.lu

Roland Rosenfeld, préposé ouvriers communaux

T 621 329 607

roland.rosenfeld@leudelange.lu

Tiffany Weber, architecte

T 37 92 92 231

tiffany.weber@leudelange.lu

Mark Thomas, ingénieur

T 37 92 92-232

mark.thomas@leudelange.lu

Atelier communal

T 37 92 92-412

Permanence technique 37 92 92-444

Centre culturel et sociétaire an der Ech

Permanence conciergerie

T 37 92 92-400

conciierge@leudelange.lu

Joe Hirsch, concierge

T 621 329 615

joe.hirsch@leudelange.lu

Giuliano Ceravalo, concierge

T 621 329 637

giuliano.ceravalo@leudelange.lu

Johny Kutzner, concierge

T 621 329 618

johny.kutzner@leudelange.lu

Hall omnisports

T 37 92 92-430

Maison Relais

T 37 92 92-352

Christine Jude

T 621 823 119 / F 37 92 92-351

École

Tessy Loutsch

Présidente du comité de l'école

T 37 92 92-305

tessy.loutsch@education.lu

Permanence téléphonique

T 621 821 035 (intempéries)

F 37 92 92-351

Services divers

Uniquement sur rendez-vous

Service forestier

T 24 75 67 93

Luca Sannipoli, garde forestier

T 621 202 152

luca.sannipoli@anf.etat.lu

Médecine scolaire

Chloé Tatin, assistante sociale

T 48 83 33-709

chloe.tatin@ligue.lu

Carole Hutmacher, intervenante médicale

T 48 83 33-1

carole.hutmacher@ligue.lu

Agent municipal / Service de proximité

Eric Schmit

T 37 92 92 227

eric.schmit@leudelange.lu

Service National d'Action Sociale

Joëlle Wolff

T 24 78 36-56

joelle.wolff@fm.etat.lu

Equipe multiprofessionnelle :

Françoise Hilt, coordinatrice de l'équipe

T 488 333 709

francoise.hilt@ligue.lu

Amicale Pompjeeë Leideleng

M. Alain Schneider

8, Rue Belle-Vue / L-3345 Leudelange

T 621 699 111

schnalain@hotmail.com

www.spleideleng.lu

Maison des jeunes

T 26 37 00 27

mdjleudelange@inter-actions.lu

Paroisse St-Corneille

M. le Curé Boni Eriola Richard Atchadé

3, Avenue Marie-Thérèse / L-2132 Luxembourg

T 621 431 372

Sécher Doheem

T 26 32 66

secherdoheem@shd.lu

Office social commun à Mamer

Madame Mirien Da Luz Dias

mirien.dias@oscmamer.lu

2-4 Parc d'Activités L-8308 Capellen

T 621 794 743 / 26 11 37 26

Le premier jeudi du mois, permanence

à Leudelange de 14h00 à 15h00

Service du vivre-ensemble interculturel

Sylvie Frantzen

T 37 92 92 242

sylvie.frantzen@leudelange.lu

Police -Commissariat Esch/Alzette

En cas d'urgences, immédiatement 113

(24h./7j.)

T 244 50 100

104 bvd JF Kennedy / L-4171 Esch/Alzette

Police - Commissariat Porte

de l'Ouest de Strassen

Bureaux ouverts :

lundi , mercredi, vendredi : 13h00 – 15h00

et sur rdv

120a, route d'Arlon / L-8008 Strassen

T 244 35 1000

police.portedelouest@police.etat.lu

URGENCES 113



Entfaalt Iech
www.leudelange.lu

5, place des Martyrs
L-3361 Leudelange

T 37 92 92 - 1
F 37 92 92 - 219
commune@leudelange.lu